

1 B 6292

Der Schwaben-Ritter

MONATS-RUNDSCHAU DES TSV 1847 SCHWABEN AUGSBURG

Nr. 6 Dezember 2002 52. Jahrgang TSV Schwaben Augsburg, Stauffenbergstr. 15, 86161 Augsburg



„Feinkost Kahn“ sponsort Schwaben-Leichtathletik

Über die Unterstützung durch Helmut Kahn (zweiter v.l.) freuen sich Präsident Gerhard Benning, das Jugend-Ass Susanne Rosenbauer, Abteilungsleiter Peter Pawlitschko und Europameister und Ex-Abteilungsleiter Axel Jelten

Bild: Wolfgang Diekamp

www.sska.de

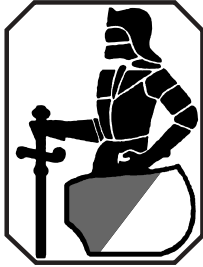


**WEG MIT DEM DICKEN HINTERN.
BARGELDLOS ZAHLEN MIT DEN
SPARKASSEN-CARDS.**

Stadtsparkasse Augsburg 

So einfach wie nie zuvor überflüssiges Gewicht verlieren: wir machen's möglich. Mit unseren Sparkassen-Cards sind Sie immer liquide und können zum Beispiel beim Shoppen, in Restaurants oder auf Reisen bequem bargeldlos zahlen.

Der Schwaben-Spiegel



Abteilungen:

Basketball · Badminton · Boxen · Eistanz
Faustball · Fechten · Fußball · Hockey
Kanu · Leichtathletik · Tennis
Tischtennis · Turnen · Wintersport

Mitgliederstand 30.06.02: 2770

Letzte Beitragsänderung: Umstellung auf Euro am 01.01.2002

Wahlperiode: 3 Jahre

Nächste Wahlen: 2005

Vereinsfarben: lila-weiß

Ehrenpräsident: Karl Gnann (1997)

Ehrenmitglieder: Karl-Heinz Englet (1964), Willi Burghardt (1986), Heidi Grundmann-Schmid (1995), Elisabeth Micheler-Jones (1995), Oliver Fix (1997), Elfriede Weis (1997), Franz Seitz (2000), Alexander Wehrmann (2002)

Inhaber der goldenen Standplakette: Manfred Fischer (1977),

Winfried Krenleitner (1976)

Die Vereinsführung des TSV 1847 Schwaben Augsburg und dessen Turn- und Sportstätten-Bauvereins

Vereinsführung: *Präsident:* Gerhard Benning, 86163 Augsburg, Rubihornstraße 14, Tel. 34 61 60, Fax 3 46 16 20. *Vizepräsidenten:* Wolfgang Dietz, 86150 Augsburg, Saurengreinswinkel 8, Tel. 50 27 90, Fax 5 02 79 10; Martin Horber, 86199 Augsburg, Rilkestraße 3 1/4, Tel. 59 20 32. *Schatzmeister:* Heinz Hielscher, 86165 Augsburg, Schneelingstraße 10 a, Tel. 5 09 01-0, Fax 5 09 01-11; *Pressewart:* K.-Veit Walch, 86179 Augsburg, Im Gries 6, Tel. 8 08 59-0, Fax 8 08 59-20.

Verwaltungs- und Wirtschaftsbeirat: Karlheinz Englet, Karl Gnann, Helmut Kahn, Dr. Peter Kahn, Eberhard Schaub, Harry Schenavsky, Johannes Schrammel, Gottfried Selmair

Geschäftsstelle: Vereinsheim Stauffenbergstr. 15, 86161 Augsburg, Tel. 57 18 47, Fax 59 59 01, www.tsv-schwaben-augsburg.de, Frau Eva Kalfas, Mo., Do., Fr. von 10 – 12 Uhr, Mi. von 17 – 19 Uhr, Konto: Stadtparkasse Augsburg, Kto.-Nr. 0 605 915, BLZ 720 500 00.

Vereinsgaststätte: „Schwabenhaus“, Stauffenbergstraße 15, 86161 Augsburg, Tel. 57 37 57.

Der Schwaben-Ritter, gegr. 1951 von A. Belfie und H. Weig, Herausgeber: Turn- und Sportverein 1847 Schwaben Augsburg e.V. Augsburg, 86161 Augsburg, Stauffenbergstraße 15. Redaktion und Herstellung: Perlach Verlag der Fachverlag Walch GmbH & CoKG, 86179 Augsburg, Im Gries 6, (86172 Augsburg, Postfach 21 12 80), Tel. (0821) 8 08 59-0, E-Mail: info@walch.de. Verlagsleitung: K.-V. Walch. Anzeigenwerbung: Manfred Wirth, Thyssenstraße 31, 86368 Gersthofen, Tel. (0821) 49 36 44. Der Schwaben-Ritter erscheint 6 x im Jahr. Der Bezugspreis und Zustellgebühren sind im Mitgliedsbeitrag enthalten. Druck: Druckerei Joh. Walch GmbH & Co, 86179 Augsburg, Im Gries 6, Tel. (0821) 8 08 580. Gezeichnete Artikel müssen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion darstellen. Veröffentlichung gemäß Bayer. Pressegesetz: Inhaber des Perlach Verlag der Fachverlag Walch GmbH & CoKG ist Karl Veit Walch, Augsburg.

**Wir gratulieren den
Geburtstagskindern.**

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG
Kobelweg 85 · 86156 Augsburg
Tel. 08 21/44 01 70-0
Fax 08 21/44 01 70-400
www.tfm-wohnbau.de



Ein Unternehmen der
Terrafinanz-Gruppe München

Jubilare im Dezember

02.12.42	Helga Dickmann	60 Jahre	Abteilung: Turnen
05.12.32	Franz Schmid	70 Jahre	Abteilung: Tennis
07.12.37	Helmut Hager	65 Jahre	Abteilung: Fußball
09.12.37	Manfred Dentler	65 Jahre	Abteilung: Tennis
18.12.52	Paula Grimm	50 Jahre	Abteilung: Kanu
24.12.37	Norman Graf	65 Jahre	Abteilung: Kanu
26.12.42	Udo Baiter	60 Jahre	Abteilung: Tischtennis
28.12.52	Hansjörg Hentschel	50 Jahre	Abteilung: Kanu
31.12.42	Max Schilling	60 Jahre	Abteilung: Basketball

Jubilare im Januar

02.01.53	Hans Maischberger	50 Jahre	Abteilung: Ski
05.01.53	Wener Fruth	50 Jahre	Abteilung: Kanu
07.01.43	Grazia Siniscalchi	60 Jahre	Abteilung: Turnen
09.01.18	Hans Reindl	85 Jahre	Abteilung: Turnen
12.01.38	Hans Brunner	65 Jahre	Abteilung: Tennis
14.01.43	Dieter Wolff	60 Jahre	Abteilung: Tennis
15.01.53	Ursula Dürr	50 Jahre	Abteilung: Hockey
19.01.38	Claus Jaeger	65 Jahre	Abteilung: Leichtathletik
19.01.43	Bernd Blaschke	60 Jahre	Abteilung: Tennis
20.01.53	Rainer Gschwilm	50 Jahre	Abteilung: Ski
22.01.43	Herbert Kreisel	60 Jahre	Abteilung: Kanu
27.01.23	Egon Müller	80 Jahre	Abteilung: Fußball
29.01.53	Julia Posch	50 Jahre	Abteilung: Ski



Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2003: 07.01.2003



Feinkost Kahn



Annastraße 16
86150 Augsburg
Telefon (08 21) 31 20 31

**Café, Bistro
Restaurant**

Gögginger Straße 10
86159 Augsburg
Telefon (08 21) 57 77 18/57 77 01

**Partyservice
Geschenkkörbe**

Bewirtung der
Drei Kaiser Räume
im Stiermannhaus

Café Mercedes
Haunstetter Straße 63
im Autohaus Mercedes



**... damit die Brotzeit
schmeckt!**

Aus der Mappe der Vorstandschaft

Altpräsident Albert Schmidt und Vizepräsident Alois Weis werden verabschiedet

Am Dienstag, den 22. Oktober, lud Präsident Gerhard Benning die Abteilungsleiter und Präsidiumsmitglieder ein, feierlich unseren Altpräsidenten Albert Schmidt und seinen Vize Alois Weis zu verabschieden. Beide erklärten bei der Neuwahl des Präsidiums des TSV 1847 Schwaben Augsburg anlässlich der diesjährigen Delegiertenversammlung, aus bekannten Gründen nicht mehr zur Verfügung zu stehen.

Gerhard Benning würdigte ausführlich die beachtenswerten Leistungen, die Albert Schmidt und Alois Weis in der

Wahrnehmung ihres Amtes für den TSV 1847 Schwaben erbracht haben. An dieser Stelle wird im nächsten Schwabenritter hierzu ausführlich berichtet.

Das unter der Regie von Gerhard Bennings Tochter angerichtete Buffet, trug durch die äußerst appetitliche Darreichung wie auch durch die höchst kulinarische Zusammenstellung dazu bei, die Verabschiedung unserer beiden hochgeschätzten Kameraden im Sport und im Vereinsleben, würdig und fröhlich zu gestalten.



Förderung des Jugendsports im TSV 1847 Schwaben durch die Stadt Augsburg

Trotz der schwierigen Haushaltslage förderte die Stadt Augsburg im Jahre 2002 den Jugendsport mit einem jährlichen Zuschuss von 12,00 € in den Allgemein-Sportarten und 24,00 € im Eissport. Auf Grund dieses Beschlusses erhielt der TSV 1847 Schwaben Augsburg einen Sparförderzuschuss von insgesamt 12.924,00 €. Entsprechend den gemeldeten Jugendlichen in den einzelnen Abteilungen verteilt sich dieser Beitrag wie folgt:

Basketball 948,00 €, Boxen 12,00 €, Eistanz 2.928,00 €, Faustball 36,00 €, Fechten 216,00 €, Fußballjugend/männlich 2.868,00 €, Fußballjugend/weiblich 480,00 €, Hockey 960,00 €, Kanu 1.356,00 €, Leichtathletik 528,00 €, Wintersport 444,00 €, Tennis 576,00 €, Tischtennis 12,00 €, Turnen 1.560,00 €.

Die Aktivitäten für den Jugendsport in unserem Verein finden dadurch eine Würdigung, die uns in allen Abteilungen für eine engagierte Jugendsportarbeit motiviert.



Eistanz/-kunstlauf

gegr. 1982

Heidemarie Haunstetter ☎ 45 27 97
Rosemarie Morhardt ☎ 99 30 05
eistanz@tsv-schwaben-augsburg.de

Ein Brand im Maschinenraum des Curt-Frenzel-Stadions hat die Planungen für diesen Herbst gründlich durcheinander geworfen. Die Bahn 2 wird voraussichtlich erst um Weihnachten geöffnet werden. Bis dahin gilt weiterhin der Plan wie vor den Herbstferien.

ISU German Junior Grand Prix

Pokal der Blauen Schwerter

vom 03. – 06.10.02 in Chemnitz

Zum ersten Mal in der Abteilungsgeschichte konnte eines unserer Mitglieder an einem Wettkampf der offiziellen Junioren-Grand Prix-Serie des Weltverbandes ISU teilnehmen. Die Serie besteht aus sechs Stationen, die diesmal in Frankreich, Kanada, den USA, der Slowakei, Rest-Jugoslawien, Deutschland, China und Italien stattfanden. Vom jeweiligen Nationalen Verband ausgewählte Teilnehmer können zwei mal starten. Durch eine Punktewertung wird, ähnlich wie im Ski-Weltcup, am Ende ein Gesamtklassement erstellt, wovon die Besten das Finale im niederländischen Den Haag austragen. Der ISU Grand Prix umfasst auch den Einzel- und den Paarlauf.

Wer sich über die Herkunft des Namens „Pokal der blauen Schwerter“ Gedanken macht, dem sei gesagt, dass die Meißner Porzellanmanufaktur seit Jahrzehnten diesen Wettkampf unterstützt. Das Firmenlogo besteht bekanntlich aus zwei gekreuzten blauen Schwertern.

Mit den Finals hat unsere Judith Haunstetter allerdings nichts zu tun, was es doch schließlich für sie und ihren Münchner Partner Arne Hönlein eine Premiere auf dem internationalen Parkett. Und Chemnitz war ihnen ja noch von den Deutschen Nachwuchsmeyerschaften im letzten Jahr wohlbekannt. Somit gab es vertraute Rahmenbedingungen, obwohl sie Neuland betreten. Der zehnte Platz in dem Vierzehnerfeld war dann auch bestimmt kein schlechter Einstand auf internationalem Terrain, denn auf Grund des günstigen Termins war starke Konkurrenz vertreten, wenn auch nicht aus Deutschland. Der Nationale Verband zeigte sich angenehm überrascht, und so folgte Teil zwei der internationalen Wettkämpfe für Judith und Arne wenige Wochen später in Mailand, wo das Starterfeld in seiner Gesamtheit noch stärker sein sollte. TH

ISU Italian Junior Grand Prix

Trofeo Rita Trapanese

vom 31.10. – 03.11.02 in Mailand

Der letzte Wettkampf der Serie wies mit anfänglich 18 Paaren das größte Teilnehmerfeld auf. Schließlich wollten so viele nationale Verbände wie möglich noch einmal Punkte sammeln. Die kleine Trainingsbahn wurde mit dem Maximalkontingent von sechs Paaren zunächst voll ausgelastet. So brach sich ein englischer Eistanzer durch einen Zusammenstoß im Training das Bein. Dadurch waren leider nur noch 17 Paare im Wettbewerb. Weil es zu weiteren Trainingsunfällen kam, wurden die Einlaufgruppen verkleinert. Der guten Stimmung unter den Sportlern konnten diese Schwierigkeiten allerdings nichts anhaben. Im Pflichttanz Blues wurden Judith und Arne



*Judith Haunstetter
und Arne Hönlein
auf der Junior Grand
Prix Serie*

auf Rang zwölf eingestuft. Wegen einer kleinen Unsicherheit im Originaltanz büßten sie zwischenzeitlich einen Platz ein, den die beiden jedoch in der Kür zurück erobern konnten. Die Leistungsdichte in Mailand war außergewöhnlich hoch und die Stimmung in der voll besetzten Halle fantastisch. Als Dreingabe zeigten die italienischen Eistanz-Weltmeister Barbara Fusar-Poli/Maurizio Margaglio dem Publikum ihr Können. Dank ihrer Leistungen in Chemnitz und Mailand sind Judith Haunstetter und Arne Hönlein nun auch international kein „unbeschriebenes Blatt“ mehr! Wir beglückwünschen die beiden dazu von ganzem Herzen! TH

Dinslakener Trophy Synchronized Skating

vom 25. – 27.10.02

Der bedeutendste Wettkampf in der einzigen Mannschafts-Disziplin des Eiskunstlaufs auf deutschem Boden findet seit Jahren in Dinslaken bei Duisburg statt. Hier entscheidet die Deutsche Eislauf-Union über deutsche Meldungen zu internationalen Wettkämpfen in der weiteren Saison. Johanna Lippert vom TSV Schwaben war mit ihrem Team „Magic Diamonds“ vom ERC München bei den Junioren am Start. Durch eine nahezu tadellose Leistung konnten sich die Mädchen aus allen Teilen Südbayerns den zweiten Rang, äußerst knapp hinter den Favoriten aus Berlin, sichern. Das Team, das in diesem Winter aus zwanzig Läuferinnen bestehen wird, darf nun im Februar zu den ISU-SYS-Wettbewerben in Prag und Mailand fahren. TH

Schanzer Pirouette

am 27.10.02 in Ingolstadt

Eine wahre Pokafflut erlebten unsere jungen Eistanzer beim ersten bayernweiten Vereins-Kunstlaufwettbewerb der Saison. Es zeigt sich, dass durch den Eistanz auch für die Sprünge gute Grundlagen gelegt werden können. Ruth-Beatrice Lang wurde Dritte in der Gruppe „Kunstläufer“. Ihr Tanzpartner Michael Zenkner erreichte in der gleichen Kategorie Platz zwei, hinter seinem Vereinskollegen Rafael Frenzel. Bei den „Newcomers“ siegte Carolin Frenzel; Marion Koch landete mit Rang drei ebenfalls auf dem Treppchen. Aus Schwaben-Sicht darf es so durchaus weitergehen. Allen Teilnehmern gratulieren wir herzlich zu ihrem Erfolg. TH



Die Pokalsieger von Ingolstadt: hinten v.l.n.r.: Michael Zenkner, Carolin Frenzel, Rafael Frenzel, Trainerin Aliz Veres; vorne v.l.n.r.: Ruth-Beatrice Lang, Marion Koch

Klassenprüfungen

vom 14. –15.09.02 in Oberstdorf

Im Eistanz haben folgende Läuferinnen und Läufer die Klassenprüfungen bestanden: Technikklasse 5: Rafael Frenzel; Eistanzklasse 5: Marion Koch, Rafael Frenzel, Johanna Lippert, Michael Zenkner und Ruth-Beatrice Lang; Technikklasse 4: Carolin Frenzel und Tobias Reisenauer; Eistanzklasse 4: Carolin Frenzel und Tobias Reisenauer; Eistanzklasse 2: Melanie Kruchem; Technikklasse 1: Tobias Haunstätter.

Im Synchroneislauf konnten die Magic Diamonds mit Johanna Lippert, Vanessa Gerstmeyr und Tobias Haunstätter die Klassen drei und zwei ablegen.

vom 02. – 03.11.02 in Weiden

Hier wurden im Eistanz zwei Klassenprüfungen bestanden. Eistanzklasse 5: Luisa Patzschewitz und Verena Morhardt, Technikklasse 4: Verena Morhardt.

Herzlichen Glückwunsch allen, die zu Saisonbeginn schon so erfolgreich waren! TH

Vortragsankündigung

Entlang der alten Seidenstraße durch Zentralasien

Lichtbildervortrag von und mit Gisela Fischer

Donnerstag, 9. Jan. 2003, 19.30 Uhr, Haus St. Ulrich

Katholisches Bildungswerk der Stadt Augsburg e.V., Kappelberg 1, 86150 Augsburg (Eingang Südseite Ulrichsmünster), Straßenbahnlinien 3 und 4 (Haltestelle Theodor-Heuss-Platz) Unkostenbeitrag € 3,-.

Etwa ab der Zeitenwende gab es einen durchgehenden Handelsweg, der China mit Rom verband, die legendäre Seidenstraße. Den Spuren dieser Karawanenroute folgen wir in den Ländern Usbekistan und Turkmenistan.

Namen wie Buchara, Samarkand, Chiwa, aber auch Nisa und Merw haben bis heute einen besonderen Klang. Es sind Stationen an der Seidenstraße, Städte und Stätten mit mehrtausendjähriger Geschichte. Von der Frühzeit bis ins späte Mittelalter wurde hier Weltgeschichte geschrieben: Perser, Alexander d. Große, div. Turkvölker aus dem Osten, Araber und Mongolen gründeten hier große Reiche und hinterließen ihre Spuren.

Unsere Reise beginnt in Taschkent, der Hauptstadt Usbekistans. Weiter geht es nach Chiwa, wo schon zu Zeiten der Sowjetunion begonnen wurde, die Altstadt in ein beeindruckendes Freilichtmuseum umzuwandeln.



Fechten

gegr. 1852

Anja Pfaus
Michael Lindner

☎ 15 31 87
☎ 42 60 12

Deutschlandpokal

Im Halbfinale des diesjährigen Deutschlandpokals musste sich die Herrenmannschaft im Degen dem bayerischen Meister FC Gröbenzell leider knapp mit 39:45 geschlagen geben.

Bereits nach den ersten zwei Gefechten lagen Harald Rusch, Tobias Geiger und Michael Lindner mit 3:10 zurück. Danach gelang es jedoch, den Rückstand wieder zu verkürzen, so dass vor dem letzten Kampf noch alles offen war. Allerdings musste Harald Rusch alles auf eine Karte setzen und ständig angreifen. Der defensiv sehr gut fechtende Ranglistenerste Alexander Strehler aus Gröbenzell konnte dies ausnutzen und den Sieg für unseren Gegner sichern.

Bay. Meisterschaften in München

Herrendegen – Einzel

9. Platz: Tobias Geiger
37. Platz: Markus Peter

Mannschaft

Die Mannschaft Rusch/Geiger/Lindner/Peter belegte nach Siegen gegen Ingolstadt II, Regensburg und USC München II und einer Viertelfinalniederlage gegen Vize-Meister Ingolstadt am Ende Platz fünf.

Jugend

Im Nachwuchsbereich konnten unsere Jugendlichen einige beachtliche Erfolge erzielen. Die zusätzliche Trainingsmöglichkeit am Montag scheint sich schon jetzt auszahlen.

Sebastian Reichmann hat sich inzwischen auf Rang vier der bayerischen B-Jugend-Rangliste vorgearbeitet. Unser Neuzugang Sylvio Weissenborn rangiert auf Platz 14 der deutschen A-Jugend-Rangliste.

Turnier in Feldkirchen

1. Platz: Sebastian Reichmann
2. Platz: Alexander Eisold

Donau-Ilter-Cup in Neu-Ulm

2. Platz: Ulrich Rupp (Jg. 88)
2. Platz: Seb. Reichmann (Jg. 90)
6. Platz: David Thull (Jg. 90)
6. Platz: Lukas Heiberger (Jg. 91)
9. Platz: Dominik Volland (Jg. 89)

Heiner-Kaldschmidt-Pokal in Göppingen

4. Platz: Sebastian Reichmann

Fürther Kleeblatt-Turnier

7. Platz: Sebastian Reichmann



Sebastian Reichmann



Fußball

gegr. 1903

Josef Schmucker
Gabi Meißle
Paul Reitzle

☎ 0 82 31/58 85
☎ 55 38 19
☎ 15 17 40

► Frauenfußball

Damen 1 Verbandsliga Süd

Noch keine Niederlage

Vier Siege und zwei Unentschieden stehen auf der Habenseite der Frauenfußballerinnen in der Verbandsliga Süd. Damit belegen sie derzeit den zweiten Tabellenplatz mit 17:9 Toren und 14 Punkten und legten einen doch erfolgsversprechenden Start in dieser Liga hin.

Auch drohende Niederlagen werden durch Kampfgeist noch abgewendet. So erreichte man im Spitzenspiel der Verbandsliga Süd gegen den derzeitigen Tabellenführer dem SV Thenried nachdem man bereits 0:2 im Rückstand war, durch eine tolle kämpferische Einstellung, ein verdienten Unentschieden. Auch auf schlechtesten Platzverhältnissen, wie bei der DJK Oberkümmering, als man dort auf einem für diese Liga nicht würdigen Sand-Hartplatz antreten musste, behielten sie die Oberhand.

Erfolgreichste Torschützin mit derzeit vier Treffern ist Sandra Schweyer, einer unserer Neuzugänge, ihr folgen mit jeweils drei Treffern Patrizia Lutzenberger und Isabell Schindler.

Ergebnisse im Stenogramm

27.10.02 DJK Oberkümmering – TSV Schwaben 2:3

Tore: Schweyer Sandra 2, Zettl Daniela

20.10.02 TSV Schwaben – SV Thenried 2:2

Tore: Lutzenberger Patricia 2

13.10.02 FFC Wacker München 2 – TSV Schwaben 2:2

Tore: Vötter Michaela, Deininger Alexandra

21.09.02 TSV Schwaben – TSV Grafenau 6:1

Tore: Schindler Isabell 2, Polleichtner Ulrike, Schweyer Sandra, Maisch Silvia, Eichberger Ute

14.09.02 SV Schechen – TSV Schwaben 1:2

Tore: Schweyer Sandra, Schindler Isabell

07.09.02 TSV Schwaben – SC Regensburg 2:1

Tore: Stöher Jenny, Lutzenberger Patricia

Damen 2 Kreisliga Nord

Zwei Niederlagen zum Saisonstart

Fünf Siege, zwei Unentschieden und drei Niederlagen, das ist die Bilanz der zweiten Frauen-Mannschaft der Violetten nach zehn Spielen. Dabei starteten die Frauen um Trainer Franz Kropp mit zwei Niederlagen in die Saison, doch nach fünf Siegen in Folge rangieren die Damen 2 derzeit auf dem zweiten Tabellenplatz mit 23:18 Toren und 17 Punkten.

Die meisten Treffer erzielten hierbei mit jeweils vier Toren Kropp Katrin, Polleichtner Ulrike und Wiedemann Corinna.

Ergebnisse im Stenogramm

02.11.02 TSV Schwaben 2 – DJK Waidhofen 6:1

Tore: Kropp Katrin 3, Wiedemann Daniela 2, Kaufmann Doris

27.10.02 TSV Schwaben 2 – SSV Alsmoos-Petersdorf 2:1

Tore: Wiedemann Steffi, Kropp Katrin

20.10.02 TSV Unterringingen – TSV Schwaben 2 1:3

Tore: Eigentor, Polleichtner Ulrike, Paula Andrea

13.10.02 CSC Batzenhofen – TSV Schwaben 2 1:2

Tore: Polleichtner Ulrike, Wiedemann Corinna

10.10.02 SV GW Baiershofen – TSV Schwaben 2 0:4

Tore: Lutzenberger Patricia, Polleichtner Ulrike, Wiedemann Corinna, Eigentor

06.10.02 TSV Schwaben 2 – SV Grasheim 0:4

03.10.02 DJK Waidhofen – TSV Schwaben 2 2:2

Tore: Neuber Carolin, Wiedemann Corinna

29.09.02 SV Donauaalthem – TSV Schwaben 2 2:2

Tore: Paula Andrea, Wiedemann Corinna

19.09.02 TSV Schwaben 2 – DJK Sandizell 2:3

Tore: Polleichtner Ulrike, Wiedemann Corinna

14.09.02 BC Rinnenthal – TSV Schwaben 2 3:0

► Mädchenfußball

B-Juniorinnen Bayernliga Süd

Spielerinnendecke reicht nicht aus

Nur einen Sieg und ein Unentschieden konnte die U17-Mannschaft von Roger Schlenso und Jörg Steinbach bisher in der neugeschaffenen Bayernliga Süd der höchsten bayerischen Spielklasse im Mädchenfußball für sich nach sieben Spielen verbuchen.

Bemerkbar hier macht sich schon die dünne Spielerinnendecke an reinen U17-Spielerinnen, so muss man die Mannschaft immer wieder mit Spielerinnen der Altersklasse U14 und U12 aufstocken. Nach Abschluss der Vorrunde bei einem Nachholspiel belegt die Mannschaft derzeit den siebten Tabellenplatz mit 4:24 Toren und vier Punkten.

Ergebnisse im Stenogramm

03.11.02 FFC Wacker München – TSV Schwaben 2:1

Tor: Kallart Manuela

26.10.02 TSV Schwaben – VfL Kaufering 1:5

Tor: Kallart Manuela

20.10.02 SV Waakirchen – TSV Schwaben 1:2

Tore: Holzmann Verena, Porchia Sabina

12.10.02 FC Bayern München – TSV Schwaben 2:0

06.10.02 TSV Schwaben – TSV Pfersee 0:6

03.10.02 TSV Schwaben – FC Memmingen 0:8



Für Heizöl, Brenner und Tank
ILZHÖFER Tel. (08 21) 56 08 00
 INHABER WALCH Fax (08 21) 55 93 47



B-Juniorinnen – Stehend v.l.n.r.: Schlensog Roger (Co-Trainer), Willner Barbara, Thamm Michaela, Bläßing Katharina, Schlensog Frederike, Burger Lisa, Porchia Sabina, De Jesus Barbara, Perfetto Denise, Steinbach Jörg (Trainer). Kniend v.l.n.r.: Hoesch Barbara, Kallart Manuela, Rieger Nina, Kellerer Manuela, Kaufmann Nina, Müller Annika, Blank Jennifer. Es fehlt: Plass Alessa

Erfolgreich im Schwäbischen Kleinfeldpokal

Wesentlich besser als in den Ligaspielen lief es im schwäbischen Kleinfeldpokal. Dort feierten Schwabens B-Juniorinnen einen Kantersieg beim TSV Fischach.

Von der ersten Minute an bestimmten die Schwabensmädels die Partie und kamen mühelos in regelmäßigen Abständen zu Treffern. Bereits zur Halbzeit führte Schwabens mit 11:0, am Ende stand ein 22:0-Erfolg gegen einen völlig überforderten Gegner fest. Die Tore für die erfolgreichen Schwabens erzielten Manuela Kallart (6), Sabina Porchia (5), Denise Perfetto (4), Michaela Thamm (4), Alessa Plass (2) sowie Freddie Schlensog. Trainer Jörg Steinbach war am Ende froh, dass das Spiel bei schwerem Boden verletzungsfrei überstanden war.

Der nächste Gegner ist der FC Stätzing, das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

D-Juniorinnen

Bisher nur eine Niederlage

Nur eine Niederlage und das gleich am ersten Spieltag musste Trainerin Monika Bläßing und ihre Mädels einstecken. So führt man nach sechs Spieltagen die Tabelle mit 29:6 Toren und 15 Punkten an.

Im Lokalderby im Oktober gegen den TSV Pfersee fügte man diesen die erste Niederlage bei den D-Juniorinnen seit vier Jahren bei.

Die Torschützinnenliste der D-Juniorinnen führen derzeit Holzmann Verena mit 12, Kaufmann Nina mit 7 und Hintersberger Veronika mit 4 Treffern an.

Ergebnisse im Stenogramm

27.10.02 SV Thierhaupten – TSV Schwabens 2 2:6
Tore: Holzmann Verena 3, Kaufmann Nina 2, Bieling Sabrina

18.10.02 TSV Schwabens – CSC Batzenhofen 8:0
Tore: Hintersberger Veronika 3, Holzmann Verena 2, Kaufmann Nina, Detke Lisa

11.10.02 TSV Schwabens – FC Horgau 7:0
Tore: Kaufmann Nina 2, Holzmann Verena 2, Detke Eva, Hintersberger Veronika, Keles Zeliha

06.10.02 TSV Pfersee – TSV Schwabens 1:3
Tore: Holzmann Verena 2, Keles Zeliha

29.09.02 SV Bonsetten – TSV Schwabens 2:5
Tore: Holzmann Verena 4, Kaufmann Nina

21.09.02 TSV Schwabens – VfL Kaufering 0:1



D-Juniorinnen – Stehend (v.l.n.r.): Sommerfeld Edith, Müller Annika, Keles Zeliha, Kaufmann Nina, Bläßing Monika (Trainerin). Kniend (v.l.n.r.): Hintersberger Veronika, Detke Eva, Detke Lisa, Heinrich Nicole, Aygün Melike. Liegend: Holzmann Verena. Es fehlen: Riegger Leoni, Schwarzbecker Nora, Löffler Jasmin



Gesucht werden noch dringend Mädchen ab 8 Jahren, die Spaß am Fußball haben. Vielleicht wisst ihr ja in Eurer Umgebung ein unentdecktes Talent, das unser Team verstärken könnte. Bitte wendet euch an Monika Bläßing 08 21/99 27 75 oder Gabi Meißle 08 21/55 38 19.

Training: Montag und Mittwoch von 18.00 – 19.30 Uhr im Ernst-Lehner-Stadion, Stauffenbergstraße



Einladung zur Weihnachtsfeier

am Samstag, den 14.12.2002, um 19.30 Uhr, in unserer kleinen Vereinshalle, Stauffenbergstraße.

Wieder ist ein Jahr in Windeseile vergangen und Weihnachten wartet schon auf uns!

Wir wünschen allen Funktionären, Trainern, Betreuern, allen Freunden sowie deren Familienangehörigen unserer Abteilung ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2003.

Unseren aktiven Spielerinnen wünschen wir das nötige Glück und Selbstvertrauen für die kommenden sportlichen Aufgaben.

Schauen sie doch mal rein ins Internet unter

www.tsvschwaben-frauenfussball.de

Dort finden sie aktuelle Informationen zu den Schwaben Fußballerinnen, Spielberichte, Tabellen und Fotos.

- wave -

► Jugendfußball

A1-Junioren Bezirksoberliga

Mit unterschiedlichen Leistungen warteten die A-Junioren in den vergangenen Wochen auf. Nach anfänglich guten Spielen ging der spielerische Glanz verloren, so dass die Saisonziele wohl nicht erreicht werden können.

Stadt Pokal

TSG Augsburg – TSV Schwaben 2:4
Tore: Baris Bür (2), Ibo Skocic, Josip Grcic

Punktspiele

TSV Schwaben – TSV Blaichach 4:1
Tore: Oliver Haberkorn (2), Baris Bür, Frank Lehmann

SpVgg Kaufbeuren – TSV Schwaben 5:0

TSV Schwaben – TSV Wemding 3:1
Tore: Baris Bür, Josip Grcic, Oliver Haberkorn

TSV Schwaben – TSV Neusäß 2:2
Tore: Baris Bür (2)

FC Gundelfingen – TSV Schwaben 1:0

TSV Schwaben – FC Königsbrunn 1:4
Tor: Baris Bür

B1-Junioren Bezirksoberliga

Weiterhin bravourös schlagen sich die B-Junioren in der Bezirksoberliga. Mit dem 2:0-Erfolg über die SpVgg Kaufbeuren festigten sie ihren Platz im vorderen Tabellendrittel.

FC Memmingen II – TSV Schwaben 2:4
Tore: Marc Mackevicius (2), Hüseyin Yilmaz, Alexander Steichele

TSV Schwaben – TSV Meitingen 5:2
Tore: Alexander Steichele (2), Marc Mackevicius, Michael Mahurin, Okan Ates

TSV Schwaben – TSV Krumbach 1:1
Tor: Hüseyin Yilmaz

BC Aichach – TSV Schwaben 3:2
Tore: Marc Mackevicius, Okan Ates

FC Augsburg – TSV Schwaben 1:2
Tore: Alexander Steichele (2)

TSV Schwaben – SpVgg Kaufbeuren 2:0
Tore: Marc Mackevicius, Alexander Steichele

B2-Junioren Kreisliga

TSV Schwaben – SV Ottmaring 2:5
TSV Schwabmünchen – TSV Schwaben 1:4

TSV Schwaben – Kissinger SC 2:3
FC Stätzing – TSV Schwaben 5:0

C1-Junioren Kreisliga

Einen hervorragenden Eindruck hinterlassen die C-Junioren in der Kreisliga. Damit haben die Schwaben die berechtigte Hoffnung, nach Jahren der Abstinenz den Aufstieg in die Bezirksoberliga endlich wieder zu schaffen.

Stadt Pokal

TSG Augsburg – TSV Schwaben 1:6
Tore: Vahidin Vojic (2), Serkan Sancak (2), Daniel Schlachta (2)

Punktspiele

TSV Haunstetten – TSV Schwaben 1:2
Tore: Vahidin Vojic, Serkan Sancak

TSV Schwaben – TSV Meitingen 3:1
Tore: Serkan Sancak, Daniel Schlachta, Aykut Yildiz

TG Viktoria Augsburg – TSV Schwaben 0:22
Tore: Daniel Schlachta (5), Serkan Sancak (5), Vahidin Vojic (4), Aykut Yildiz (3), Matthias Betzmeir (2), Philipp Begonia, Andreas Wunsch, Patrick Fastantz

TSV Schwaben – TSV Göggingen 4:2
Tore: Vahidin Vojic (2), Ilker Karakas, Ferhart Cizmeci

DJK Lechhausen – TSV Schwaben 0:1
Tor: Serkan Sancak

C2-Junioren Kreisklasse NW

TSV Schwaben – TSG Augsburg 7:3
ESV Augsburg – TSV Schwaben 2:0
TSV Schwaben – SV Hammerschmiede 3:3
TSV Dinkelscherben – TSV Schwaben 3:0
SV Ottmarshausen – TSV Schwaben 4:1

D1-Junioren Kreisliga

TSV Schwaben – TSV Meitingen 6:0
TSV Gersthofen – TSV Schwaben 0:6
TSV Schwaben – FC Augsburg 1:6

TSV Aindling – TSV Schwaben 2:4
TSV Schwaben – TSV Haunstetten 6:1

D2-Junioren Gruppe Augsburg

TSV Schwaben – TSV Gersthofen 14:0
TSV Schwaben – TSG Augsburg 3:1

E1 Gruppe Augsburg 1

TSV Schwaben – FC Königsbrunn 3:3
TSV Haunstetten – TSV Schwaben 2:11
TSV Schwaben – FC Augsburg 3:5
TSV Schwaben – TSV Gersthofen 4:2

E2 Gruppe Augsburg 2

TSV Haunstetten – TSV Schwaben 14:0
TSV Schwaben – FC Augsburg 0:13
TSV Schwaben – TSV Gersthofen 4:3
FC Haunstetten – TSV Schwaben 5:0

F1 Gruppe Augsburg 1

FC Stätzing – TSV Schwaben 0:3
TSV Schwaben – TSV Haunstetten 3:2

FC Augsburg – TSV Schwaben 2:0
TSV Gersthofen – TSV Schwaben 2:1
TSV Schwaben – TSG Augsburg 2:4

F2 Gruppe Augsburg 2

FC Stätzing – TSV Schwaben 0:4
TSV Schwaben – TSV Haunstetten 8:0
FC Augsburg – TSV Schwaben 5:1
TSV Gersthofen – TSV Schwaben 1:2
TSV Schwaben – TSG Augsburg 1:3
TSV Schwaben – DJK Augsburg-Hochzoll 2:0

Erfreulich für den Schwaben-Nachwuchs ist auch die Tatsache, dass einige Spieler der A-Junioren sich im Nachwuchsbereich als Trainer engagieren. So konnten Burim Salihi, Christian Rietzler und Emanuel Miok mit den D2-Junioren erste Erfolge verbuchen, die E2-Junioren mit Hannes Goetze und Christian Jauernig (A-Junior der Schwaben im vergangenen Jahr, jetzt Spieler beim TSV Leitershofen) gar den ersten Saisonsieg erringen. Respekt und Hochachtung vor unseren Jugendlichen, die zu ihrer eigenen Belastung mit Spiel und Training noch dieses zusätzliche Engagement auf sich nehmen.

- gema -



Mehr Heizöl für's Geld
ILZHÖFER Tel. (08 21) 56 08 00
INHABER WALCH Fax (08 21) 55 93 47

Ganz schön flexibel.



Opel. Frisches Denken für bessere Autos.

Der Opel Zafira Elegance.

- Stereo-CD-Radio 500
- FLEX⁷Sitzsystem
- Elektr. Fensterheber vorn und hinten
- Klimaanlage
- Nebelscheinwerfer
- Zentralverriegelung
- 15-Zoll-Leichtmetallräder
- Solar Reflect Windschutzscheibe



Wir freuen uns, Ihnen Ihr persönliches Angebot zu erstellen, und würden Sie gerne zur Probefahrt begrüßen.

Georg Haas + Greppmair GmbH & Co. KG, Automobile

Opel Haas

86159 Augsburg, Gögginger Str. 17a, Tel. (08 21) 5 70 52-0
86830 Schwabmünchen, Augsburgener Str. 64, Tel. (0 82 32) 20 99
86343 Königsbrunn, Haunstetter Str. 57, Tel. (0 82 31) 8 60 33

Opel Greppmair

85235 Odelzhausen, Hauptstr. 17, Tel. (0 81 34) 93 42-0

Opel Moser

86899 Landsberg a. Lech, Hermann-Köhl-Str. 3, Tel. (0 81 91) 92 80-0
86154 Augsburg, Donauwörther Straße 138, Tel. (0821) 2 17 45-0



Hockey gegr. 1920
 Hockey_Schwaben@gmx.de
www.hockey-schwaben.de
 Harry Schenavsky ☎ 2 72 83 33
 Helmut Walther ☎ 3 25 59 04

Weihnachts-Frühshoppen

am 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dez. 02 ab 10.00 Uhr in der Nagelschmiede, Haunstetterstr. 109 in Augsburg, Tel.: 08 21/2 99 14 39 mit Weißwurst-Frühstück und od. mit Mittagessen. Bitte bis Dienstag, 17. Dez. 02 an Stefan Nuber, Tel. 08 21/58 11 83 Bescheid geben ob jemand Frühstück od. Mittagessen haben möchte.

Ein gelungenes Turnier

Als gelungen kann das alljährlich im Herbst stattfindende Hallen-Turnier der Hockey-Abteilung bezeichnet werden. Die Schwaben erwiesen sich wieder einmal als perfekter Gastgeber und ließen den Gästen auch im sportlichen Bereich den Vortritt. Bei den Männern setzte sich TUSPO Fürth durch, während bei den Frauen der TV Alzey den Siegerscheck entgegen nehmen konnte. Doch gleich dahinter belegten jeweils die TSV-Teams die zweiten Plätze. Auch der Turnierabend am Samstag war wieder ein voller Erfolg. Die Frauen, die bekanntlich leider auch für die anstehende Hallensaison keine Mannschaft gemeldet haben, konnten Dank der Verpflichtung einiger Ex-Schwaben und Gastspielerinnen eine schlagkräftige Truppe zusammen stellen. Die Entwicklung im Frauen-Bereich ist sehr bedauerlich und man sollte sich intensiv bemühen, vielleicht im Frühjahr wieder eine Senioren-Mannschaft auf die Beine zu stellen. Denn je länger diese Spielpause dauert, desto schwieriger dürfte die erneute Gründung einer Damenmannschaft werden. Und dem weiblichen Nachwuchsspielerinnen fehlen auf die Dauer Perspektiven.

Ergebnisse des Internationalen Hallenturniers

1. Herren

Kader: Moritz Brückner, Robert Hibelt, Hanno Hügel, Andreas Kaminski, Horst Köber, Michael Labus, Ewald Lutscher, Yann Martin, Peter Sachse-Scholz, Holger Schwarm, Christoph Wienken, Holger Tinnenz und Manuel Sailer.

1. *Spiel:* TSV Schwaben gegen TV 1846 Alzey (1:3) 5:4
 Tore: 2x Robert Hibelt, 2x Yann Martin und Horst Köber
 Fazit: Es wurden zwei Sieben-Meter-Bälle verschossen durch Holger Schwarm und Horst Köber. Kurze Ecken: 7:2 für Augsburg.

2. *Spiel:* TSV Schwaben gegen TUSPO Fürth (0:4) 2:4
 Tore: Robert Hibelt und Yann Martin
 Fazit: Bis zur letzten Sekunde spannend, nach dem Abpfiff schoss Yann Martin durch eine KE den Siegtreffer.

3. *Spiel:* TSV Schwaben gegen Kreuznacher HC (3:1) 7:1
 Tore: 4x Hanno Hügel, Robert Hibelt, Christoph Wienken und Holger Schwarm

4. *Spiel:* TSV Schwaben gegen ESV München (1:1) 3:3
 Tore: Christoph Wienken, Robert Hibelt und Holger Tinnenz

2. Herren

Kader: Ferdinand Greiner, Sven Kaiser, Robin Mandic, Claudio Meiss, Michael Nowakowski, Ferdinand Philipps,

Sebastian Pleyer, Manuell Sailer, Steffen Seidenberger, Andreas Stark, Stefan Seipt (nur Sonntag), Mark Dürr.

1. *Spiel:* TSV Schwaben II gegen ESV München (3:2) 3:7
 Tore: 3x Robin Mandic

2. *Spiel:* TSV Schwaben II gegen Kreuznacher HC (1:0) 3:5
 Tore: Robin Mandic, Ferdinand Philipps, Ferdinand Greiner

3. *Spiel:* TSV Schwaben II gegen TV 1846 Alzey (1:3) 2:7
 Tore: Mark Dürr und Claudio Meiss

4. *Spiel:* TSV Schwaben II gegen TUSPO Fürth (2:3) 3:4
 Tore: Stefan Seipt, Ferdinand Philipps, Ferdinand Greiner

Endstand Herren	Punkte	Tore
1. TUSPO Fürth	12	17:10
2. TSV Schwaben Augsburg 1	7	17:12
3. Kreuznacher HC	6	13:18
4. ESV München	4	16:14
5. TV 1846 Alzey	3	13:20
6. TSV Schwaben Augsburg 2	0	11:23

Damen

Kader: Bea Montes, Constanze Putzer, Daniela Stöckler, Daniela Martin, Katharina Kaderk, Iris Koeppen, Beate Weiß, Nancy Hamblin, Veronika Meiler (Wacker München), Natascha und Jenna (ESV München), Wibke Meiler (ESV München).

1. *Spiel:* TSV Schwaben gegen TV 1846 Alzey (0:3) 0:6

2. *Spiel:* TSV Schwaben gegen TUSPO Fürth (2:1) 3:2
 Tore: 2x Constanze Putzer und Daniela Stöckler

3. *Spiel:* TSV Schwaben gegen HC Wien (3:0) 4:0
 Tore: 2x Veronika Meiler, Daniela Stöckler und Constanze Putzer

4. *Spiel:* TSV Schwaben gegen TV 1846 Alzey (2:5) 2:6
 Tore: Veronika Meiler und Daniela Stöckler

Endstand Damen	Punkte	Tore
1. TV 1846 Alzey	12	35: 4
2. TSV Schwaben Augsburg	9	9:14
3. TUSPO Fürth	6	24:14
4. HC Wien	0	1:37

HOCKEY



... weil ich ein Mädchen bin!

Wir suchen sportbegeisterte Mädchen,
damit das Damenhockey in Augsburg
nicht ausstirbt!

Bei Interesse bitte melden unter
0175 - 84 31 700

Weitere Infos auch im Internet:
www.hockey-schwaben.de



► Nachwuchs

C. Endemann

Madchen B

Drittbestes Team in Bayern!

Nach einer sehr starken Punktrunde war die Überraschung perfekt. Wir nehmen als zweitbeste Südbayerische Mannschaft an der Bayerischen Meisterschaft in Nürnberg teil. Am letzten Wochenende im September war es dann soweit. Begleitet von 22 Eltern und Geschwistern trafen wir uns auf der Anlage der HGN. Unser erster Gegner war die altbekannte Mannschaft von Rot-Weiß-München. Aus einer starken Abwehr mit Kathi, Julia und Isabell bauten wir das Spiel geschickt über die Flügel auf. Nach zehn Minuten kamen die Münchnerinnen erstmals gefährlich in unseren Schusskreis und nutzten das Gedränge vor dem Tor zum Führungstreffer. Durch unsere Mittelfeldachsen Maren/Ella und Holly/Steffi produzierten wir ein gutes Offensivspiel. Leider waren wir oft am gegnerischen Schusskreisrand mit unserem Latein am Ende. Torchüsse von Hannah, Christiane und Anna wurden von der sehr guten Münchner Torfrau gehalten. Auch in der zweiten Halbzeit war das Spiel sehr ausgeglichen.

Die Rot-Weißen scheiterten mit einer kurzen Ecke an unserer Torfrau Sarah und im Gegenzug verfehlte Elena knapp den Ausgleichstreffer. In der letzten Spielminute konnte Jennifer noch eine Strafecke für uns erkämpfen, die aber leider nichts mehr einbrachte. So mussten wir nach gutem Spiel eine unglückliche Niederlage hinnehmen. Ganz in der Nähe nahmen wir dann das Dachgeschoss im Jugend-Gästehaus in Beschlag. Nach dem Auffüllen der Kohlehydratspeicher und der Gewissheit, dass O-Saft pur doch besser schmeckt, wurde der Spielplatz bevölkert und auf der extra für sie in Betrieb genommenen Showbühne die neuesten Verrenkungen der aktuellen Chartbreakers aufgeführt. Bis weit in die Nacht, die Kinder waren längst im Bett, saßen die Eltern noch bei Saft und Wasser zusammen. Am Sonntag mussten wir dann gegen den vermeintlichen Meisterschaftsfavoriten und Gastgeber antreten. Die leichte technische Überlegenheit der Nürnbergerinnen machten wir durch eine hervorragende kämpferische Einstellung wett. Trotz guter Defensivarbeit der gesamten Mannschaft machte die HGN vor allem in der ersten Hälfte gehörig Druck und konnte drei Minuten vor der Pause in Führung gehen. Danach zeigten wir eine tolle Moral und steigerten unsere Angriffsbemühungen. Doch der Gegner wusste unsere Offensive zu nutzen und konnte durch einen Konter auf 2:0 erhöhen. Doch auch

das brachte unsere Mädels nicht aus dem Konzept. Nach einem schnell ausgeführten Freischlag von Kathi traf Isabell leider nur den Pfosten. Fünf Minuten später klappte es dann besser und wir konnten durch ein Tor von Isabell verkürzen. Wir waren jetzt zwar klar die bessere Mannschaft, konnten uns im Schusskreis aber nicht energisch genug durchsetzen und mussten auf die gefährlichen Konter der Nürnbergerinnen aufpassen. So blieb es bei der unglücklichen 1:2-Niederlage, aber mit der Gewissheit, ein sehr gutes Spiel gezeigt zu haben.

Im Spiel um Platz drei standen wir dann dem TV 48 Schwabach gegenüber. Wir waren von Beginn an die überlegene Mannschaft in einem sehr hart geführten Spiel. Der sandverfüllte Kunstrasenplatz tat sein übriges dazu, so dass kaum eine Spielerin ohne Plessuren davon kam. Schon in der siebten Minute sorgte Isabell mit dem Führungstreffer für klare Verhältnisse.

Danach versäumten wir es, den Vorsprung auszubauen. Die wenigen Schwabacher Angriffe wurden von unserer in allen Spielen sehr guten Abwehr entschärft. Die wenigen Torschüsse waren sichere Beute von Sarah. Im zweiten Spielabschnitt hatten wir dann wieder einige Chancen, das Ergebnis zu erhöhen. Am Ende reichte es zu einem ungefährdeten, dem Spielverlauf nach etwas zu niedrigem 1:0-Sieg. Das bedeutete den dritten Platz für unsere Mädchen. Dieses Resultat wird durch die Tatsache noch aufgewertet, dass unsere Mannschaft der einzige Endrundenteilnehmer ohne eigenen Kunstrasen war. Glücklicherweise und stolz nahmen wir dann die Ehrennadeln in Empfang und gratulierten der HGN zum Titel. Für unsere Abteilung war schon die Teilnahme an der Endrunde, nach mehr als zehn Jahren Abstinenz im Mädchenhockey, ein riesen Erfolg. Gründe für die tolle Leistung dieser Mannschaft sind neben dem sehr guten Teamgeist vor allem auch die super Trainingsbeteiligung, die hoffentlich geschlechterübergreifend ansteckend wirkt. Allen Spielerinnen herzlichen Glückwunsch zum dritten Platz bei der Bayerischen Meisterschaft und den Eltern und Geschwistern vielen Dank für die Unterstützung.

Über den Dächern von Augsburg

Zur Belohnung der tollen Leistungen waren die Mädchen Ende Oktober von Fam. Gramsamer zum Essen eingeladen. Vor dem Vergnügen stand jedoch erst mal die Arbeit, genauer gesagt, die Besteigung des Perlachturms. Der anstrengende Treppenlauf wurde durch die schöne Aussicht über Augsburg und den Gummibärchen des



Turmwärters wettgemacht. Der ohrenbetäubende Glockenschlag der Turmuhr mahnte zum Abstieg vom Turm und zur Einkehr ins Restaurant „John Benton“, in dem wir mit Steaks, Sparer Ribbs, Potatos, Salat und Eiscreme kulinarisch aufs höchste verwöhnt wurden. Danach besichtigten wir im Rathaus noch Augsburgs Interpretation von Schönheit in Form der Aphrodite Statue. Na ja, wem's gefällt ...

Wir möchten uns recht herzlich bei Angelika und Stefan für die Einladung bedanken.



Mädchen C

Wie schon in der Feldsaison gezeigt, erwarten wir in der Halle wieder ein schlagkräftiges C-Mädchen-Team, in dem Emma Kempfer diese Saison ihr Debüt gibt. Die ersten Trainingseindrücke lassen auf eine erfolgreiche Hallensaison hoffen, die bereits am 09.11. in Rosenheim beginnt. Viel Erfolg!

Knaben B

Nachdem unsere Jungs die Feldsaison unter Wert abgeschlossen haben, gilt es nun zu zeigen, was in ihnen steckt. Die guten Resultate gegen Spitzenmannschaften geben Anlass zu Optimismus. Wenn wir es schaffen, unser gutes Spiel auch gegen schwächere Mannschaften zu zeigen, wäre ein Spitzenplatz im Endklassement durchaus realistisch. Doch wie immer gilt:

„Ohne Fleiß – kein Preis“.

Die Trainingsteilnahme ist jedenfalls noch ausbaufähig.



Grimm, Tobias Mayer und Alexander Endemann eine leistungsstarke Mannschaft zusammen zu bauen. Dazu gehört aber unbedingt regelmäßiges Training mittwochs wie freitags. Packen wir's an!

In eigener Sache

Mit diesem „Schwaben Ritter“ halten sie schon wieder die letzte Ausgabe des Jahres in Händen. Anlass, mich bei allen, die unsere Nachwuchsmannschaften das ganze Jahr über so toll unterstützen, allen voran natürlich den Eltern, für ihr sicher nicht selbstverständliches Engagement zu danken. Bitte helft auch weiterhin durch verbale Propaganda im Freundes- und Bekanntenkreis, oder an der Schule eurer Kinder mit „neue“ Hockeykinder zu gewinnen. Danke!

Mit großen Schritten nähert sich die Weihnachtszeit

Wir laden alle Mitglieder der Hockeyabteilung, die Eltern und Geschwister unserer Hockeykinder und alle Freunde und Gönner der Abteilung zu



unserer Weihnachtsfeier,
am Freitag, den 06.12.02,
ab 15.30 Uhr, im Saal
unserer Vereinsgaststätte
„Schwabenhaus“

recht herzlich ein. Neben dem Besuch des Nikolaus stehen eine kleine Tombola sowie verschiedene Darbietungen unserer Nachwuchsteams auf dem Programm. Wir würden uns sehr freuen, auch die Spieler vergangener Tage zu ein paar geselligen Stunden begrüßen zu können.



Pins und Strikes, statt Ball und Tor

Dass die Jungs auch mit großen Kugeln gut zurechtkommen, zeigte ein Bowlingnachmittag im ABC Center.

Nach kurzer Gewöhnungsphase flogen die Pins wie sonst die Bälle ins gegnerische Tor. Die Mannschaften Florian, Chrissi, Thorben, Nicolai und Tom, gegen Christoph, Alex, Daniel D., Daniel E., Tobias und Marc lieferten sich knappe Spiele mit einem gerechten 1:1-Unentschieden. Bleibt zu hoffen, dass sich die Jungs ihre Treffsicherheit die nächsten Monate bewahren.

Knaben C

Zusammen mit den „Oldies“ Thorben, Krishan, Chrissi und Dominik, die zum Teil in der Feldsaison schon B-Knaben-Luft schnupperten, werden wir versuchen, mit Andreas Brandl, Rene Scheel, Peter Götz, Christian

Auf die Marke

kommt es an!

DERBYSTAR
PUMA TURN IT ON
Reebok
adidas
FILA
uhlsport
Sergio Tacchini
erima
rewch

EGM
Sport + Mode

Angaburg-Lechhausen,
Bismarck Str. 11, Tel. 27283-0,
kleine Ostumgebung neben Kaufland

P
1000 Park-
plätze direkt
beim Haus

SPORT 2000
the point of sport

Wintertrainingsplan 2002/2003

01.10.2002 – 30.04.2003 (Fußball vom 01.11.2002 – 31.03.2003)

Badminton Sonja Reiter Tel.: 35730							
Mannschaft/Allgemein	Donnerstag	20:00	-	22:00	Uhr	Berufsschule VI	
Basketball Ch. Kranzfelder Tel.: 514143, W. Leinfelder Tel.: 34511-30							
Damen 1 / U20w	Montag	19:30	-	21:00	Uhr	Holbein Gymnasium	
	Donnerstag	20:00	-	22:00	Uhr	Berufsschule VI	
Herren 1 / U20m	Montag	20:00	-	22:00	Uhr	Berufsschule VI	
	Donnerstag	20:00	-	22:00	Uhr	Vereinshalle	
Herren 2	Donnerstag	20:00	-	22:00	Uhr	RWS 4	
Herren 3	Mittwoch	20:00	-	22:00	Uhr	RWS 4	
U18m	Mittwoch	18:00	-	20:00	Uhr	RWS 4	
	Freitag	18:00	-	20:00	Uhr	R1 Völkstraße	
U16m	Montag	18:00	-	19:30	Uhr	VS Blériotstr.	
	Mittwoch	18:00	-	19:30	Uhr	Anna-Gymnasium	
U14m	Donnerstag	18:00	-	20:00	Uhr	Ulrich Sonderschule	
U18w	Dienstag	18:00	-	20:00	Uhr	VS St. Georg	
	Freitag	18:00	-	20:00	Uhr	Berufsschule VI	
U16w	Freitag	18:00	-	20:00	Uhr	VS St. Georg	
U12/U10	Dienstag	17:00	-	19:00	Uhr	VS St. Georg	
Boxen Helmut Breuer, Tel.: 512785							
Aktive und Jugend	Dienstag	19:00	-	21:00	Uhr	Sporthalle Augsburg Saal 2	
	Donnerstag	19:00	-	21:00	Uhr	Sporthalle Augsburg Saal 2	
Eistanz Heidi Haunstetter, Tel.: 452797							
Riege	Montag	15:50	-	16:50	Uhr	Curt-Frenzel-Stadion Bahn 1	
	Donnerstag	15:45	-	16:45	Uhr	dto.	
Familie	Samstag	8:15	-	9:15	Uhr	dto.	
Jugend Eistanz	Samstag	7:30	-	9:15	Uhr	dto.	
Erw.-Eistanz	Montag	18:00	-	19:00	Uhr	dto.	
	Samstag	13:20	-	14:45	Uhr	Haunstetten	
Ab Öffnung Curt-Frenzel-Stadion Bahn II:							
Riege	Montag	15:15	-	16:15	Uhr	Bahn I	
	Donnerstag	15:20	-	16:20	Uhr	Bahn 2	
Familie	Samstag	8:15	-	9:15	Uhr	Bahn 1	
Jugend - Eistanz	Samstag	7:30	-	9:15	Uhr	dto.	
Erw. - Eistanz	Mittwoch	19:45	-	20:45	Uhr	Haunstetten	
	Samstag	12:00	-	14:30	Uhr	Haunstetten	
Sprungtraining	Dienstag	17:00	-	17:45	Uhr	TZA, Gubeber Str. 13 1/2	
Aerobik	Dienstag	17:45	-	18:30	Uhr	TZA, Gubeber Str. 13 1/2	
Trockentraining Synchrongruppe	Dienstag	18:35	-	19:20	Uhr	TZA, Gubener Str. 13 1/2	
Laufzeiten für die Kunstlaufjugend bitte bei Fr. Haunstetter (Tel. 0821/452797) erfragen!							
Änderungen durch die Stad Augsburg sind möglich!							
Faustball Martin Horber, Tel.: 592032							
Allgem Training	Montag	18:00	-	21:00	Uhr	VS Predigerberg	
1./2. Mannschaft	Dienstag	18:00	-	21:00	Uhr	Stetteninstitut	
Fechten Anja Pfaus, Tel.: 153187							
Erwachsene	Montag	19:00	-	21:00	Uhr	Wittelsbacher Schule Saal oben	
Kinder u. Jugendliche	Freitag	18:30	-	19:30	Uhr	Turnhalle TSV Kriegshaber	
Erwachsene	Freitag	19:30	-	21:00	Uhr	Turnhalle TSV Kriegshaber	
Fußball J. Schmucker, Tel.: 08231/5885 /Fr. Meissle Tel.: 553819 /P. Reitzle Tel.: 151790							
A 1/A 2/B 1 (Pfanzeltel Tel.: 2082745)	Sonntag	10:00	-	11:30	Uhr	Vereinshalle	Jg. 85 - älter
C1 (Ostermeier Tel.: 513783)	Mittwoch	17:30	-	19:00	Uhr	Berufsschule VI	Jg. 87
C 2 (Vojic Tel.: 578318)	Dienstag	17:30	-	19:00	Uhr	"	Jg. 88
D 1/D 2 (Ziegler Tel.: 586458)	Donnerstag	17:30	-	19:00	Uhr	Berufsschule VI	Jg. 89/90
E 2 (Le Rose Tel.: 551408)	Mittwoch	17:00	-	18:30	Uhr	"	Jg. 92
F 2 (Schachner Tel.: 564466)	Dienstag	17:15	-	18:00	Uhr	"	Jg. 93/94
G - Jugend (Uhrich Tel.: 592166)			-		Uhr		Jg. 95/97
Damen (Fr. Meißle Tel.: 553819)	Dienstag	18:00	-	19:30	Uhr	VS v. Richthofenstr.	
	Donnerstag	17:00	-	18:00	Uhr	Vereinshalle	
Senioren 1, 2, 3	Dienstag	18:00	-	19:30	Uhr	Vereinshalle	
	Donnerstag	18:00	-	20:00	Uhr	Vereinshalle	
AH	Donnerstag	20:00	-	22:00	Uhr	RWS (14-tägig Wechsel mit Jugend A)	

reifen riegel

*Leute vom Fach – die Sie professionell beraten und nicht „bereden“.
Ein Spitzen-Sortiment an starke Marken – das Ihre Reifen- und Felgenwünsche perfekt „ins Rollen“ bringt.*

Modernste Technik – immer wieder auf den neuesten Stand gebracht – bietet Ihnen Service, wie er besser kaum sein kann. Vom elektronischen Feinwuchten bis zur Achsvermessung.

*High-Tech-Produkte
High-Tech-Service*

86167 Augsburg, Neuberger Straße 166
86368 Gersthofen, Dieselstraße 12
86343 Königsbrunn, Weberstraße 2

Hockey Harry Schenavsky, Tel.: 2728333						
Herrn I + II	ab 17 J	Dienstag	18:30	-	20:30	Uhr Sporthalle Haunstetten
Herrn I	ab 17 J	Freitag	19:00	-	20:15	Uhr Sporthalle Augsburg
Herrn II	ab 17 J	Freitag	20:15	-	21:30	Uhr Sporthalle Augsburg
Damen	ab 16 J	Dienstag	18:30	-	20:30	Uhr Sporthalle Haunstetten
Damen	ab 16 J	Freitag	20:15	-	21:30	Uhr Sporthalle Augsburg
Erwachsene		Donnerstag	18:45	-	20:30	Uhr Sporthalle Augsburg
Knaben A	ab 11 J	Donnerstag	17:15	-	18:45	Uhr Sporthalle Augsburg
		Freitag	16:00	-	18:00	Uhr Sporthalle Augsburg
Knaben B	ab 9 J	Mittwoch	15:30	-	17:30	Uhr Sporthalle Augsburg
		Freitag	17:15	-	19:30	Uhr Vereinshalle
Knaben C	an 7 J	Mittwoch	15:30	-	17:00	Uhr Sporthalle Augsburg
		Freitag	15:45	-	17:30	Uhr Sporthalle Augsburg
Knaben E	ab 3 J	Mittwoch	15:30	-	17:00	Uhr Sporthalle Augsburg
		Freitag	14:30	-	16:00	Uhr Vereinshalle
Mädchen B	ab 9 J	Mittwoch	15:30	-	17:30	Uhr Sporthalle Augsburg
		Freitag	17:15	-	19:30	Uhr Vereinshalle
Mädchen C	ab 7 J	Mittwoch	15:30	-	17:00	Uhr Sporthalle Augsburg
		Freitag	15:45	-	17:30	Uhr Vereinshalle
Mädchen D	ab 5	Freitag	14:30	-	16:00	Uhr Vereinshalle
Senioren/-innen + Eltern		Freitag	18:00	-	19:00	Uhr Vereinshalle
Kanu Horst Woppowa, Tel.: 709519						
Jugend/Junioren/Aktive		Montag	17:30	-	20:00	Uhr Vereinshalle
		Di - Fr				n. Vereinb. Bootshaus
Schüler B + C	bis ca 10 J	Mittwoch	18:00	-	19:30	Uhr Realschule I Völkstr.
		Freitag	16:30	-	18:30	Uhr Leistungszentrum
		Sonntag	10:00	-	12:00	Uhr Bootshaus
Schüler A / Jugend	11 - 14 J.	Montag	16:30	-	17:30	Uhr Vereinshalle
		Montag	18:00	-	20:00	Uhr VS Rotes Tor
		Mittwoch	19:30	-	21:00	Uhr Realschule I Völkstr.
		Freitag	15:00	-	18:00	Uhr Bootshaus
Alle Mitglieder		Freitag	19:00	-	22:00	Uhr Bootshaus
		Freitag	18:00	-	20:00	Uhr Goetheschule
Rollentraining		Samstag	19:00	-	20:30	Uhr Hallenb. Hst alle 2 W.
		Sonntag	9:00	-	11:30	Uhr BLZ alle 2 W.
Leichtathletik Pawlitschko Tel.: 666217/ Neumair Tel.: 08233/8545						
Schüler/-innen		Mittwoch	17:00	-	21:00	Uhr VS Blériotstr.
Krafttraining		Montag	20:00	-	22:00	Uhr Sporthalle Augsburg
Jugend/ AK I		Mittwoch	18:30	-	20:00	Uhr Vereinshalle
Krafttraining		Donnerstag	20:00	-	21:00	Uhr Sporthalle Augsburg
Alte Herren		Freitag	20:00	-	21:15	Uhr Realschule I Völkstr.
Waldlauf		Samstag	14:00	-	16:00	Uhr Sportanlage Süd
Tischtennis Papp Tel.: 95796, Stowasser 513593						
Damen und Herren		Mo u. Mi	20:00	-	22:30	Uhr Vereinshalle
Damen u. Herren		Samstag	9:00	-	11:00	Uhr Vereinshalle (1/2 Halle)
Turnen Alois Weis, Tel.: 992102, Fax: 9069867						
Allgemeines Turnen						
Mutter/Vater u. Kind		Freitag	9:40	-	10:40	Uhr Waldorfschule
Kinder (1 1/2 - 4 Jahre)		Montag	16:00	-	16:45	Uhr VS St. Anna
Kinder (4 - 6 Jahre)		Montag	16:45	-	17:30	Uhr VS St. Anna
Kinder (6 - 9 Jahre)		Montag	17:30	-	18:15	Uhr VS St. Anna
Kinder (9 - 12 Jahre)		Montag	18:15	-	19:15	Uhr VS St. Anna
Kinder (3 - 6 Jahre)		Montag	16:30	-	18:00	Uhr Waldorfschule
Kinder (5 - 12 Jahre)		Freitag	16:00	-	18:00	Uhr VS Blériotstr.
Gerätturnen						
Schülerinnen (A-Klasse)		Dienstag	13:30	-	16:00	Uhr Vereinshalle
		Donnerstag	17:00	-	18:30	Uhr Fuggergymnasium
		Freitag	19:00	-	21:00	Uhr Vereinshalle
Kunstturnen männl. Anfänger		Montag	16:00	-	17:00	Uhr Arberhalle
		Mittwoch	16:00	-	17:00	Uhr Arberhalle
Turnen, Fitneß u. Gesundheit						
Koronargruppe		Mittwoch	10:30	-	11:30	Uhr Vereinshalle
Damengymnastik		Dienstag	20:00	-	21:00	Uhr VS Rotes Tor (1. Stock)
Fitnessgym. f.d. Frau		Donnerstag	20:00	-	21:00	Uhr Waldorfschule
Ski- u. Konditionsgymnastik		Dienstag	19:30	-	20:30	Uhr Vereinshalle
Senioren-gymnastik		Freitag	14:45	-	16:15	Uhr VS St. Georg
Rückenschule		Montag	19:30	-	20:30	Uhr VS St. Anna
Rückenschule		Donnerstag	18:30	-	19:30	Uhr Fuggergymnasium
Allgemeines Bewegungsangebot		Dienstag	20:30	-	22:30	Uhr Vereinshalle
Bewegungskünste/Jonglieren		Dienstag	20:30	-	22:30	Uhr Vereinshalle
Volleyball Ph. Thawatchai Tel.: 0175-7180878						
Erwachsene		Mittwoch	18:00	-	20:00	Uhr Maria Theresia Gymn.
Damen u. Herren		Freitag	18:00	-	20:00	Uhr Berufsschule VI
Wintersport Schneider Tel.: 813110						
Skigymnastik, allgemein		Mittwoch	18:00	-	20:00	Uhr Jakob-Fugger-Gymn. (Halle1)
Skitraining Kinder		Donnerstag	18:00	-	19:00	Uhr VS St. Georg
Skitraining Jugend/Erwachsene		Donnerstag	19:15	-	21:00	Uhr VS St. Georg



Kanu

gegr. 1960

Horst Woppowa

☎ 70 95 19

Hans Koppold

☎ 66 55 16

Bootshaus, Am Eiskanal

☎ 55 24 02

www.kanu-schwaben-augsburg.de

Liebe Kanu Schwaben,

bevor wir unsere Konzentration und Kraft auf die Herausforderungen des nächsten Jahres richten, sollten wir noch einmal das Jahr 2002 Revue passieren lassen. Es war für uns ein gutes Jahr, auf das, was im Verein geschafft wurde, können wir alle stolz sein. Die Ausrichtung des Weltcups in Juli stand bereits unter den Vorzeichen der WM 2003. Einiges Neues konnten wir bereits ausprobieren und dank des großen Einsatzes von ca. 200 ehrenamtlichen Helfern war es für unseren Club wieder mal ein großer Erfolg. Erstmals unterstützten uns auch die Mitglieder des AKV. Ich möchte hier nur das Resümee der AZ nennen: „eine Bilderbuchveranstaltung“. Ich glaube daher, dass wir mit unserem Team zuversichtlich auf die Herausforderung „WM 2003“ blicken können.

„Ganz nebenher“ haben wir noch einige weitere Veranstaltungen ausgerichtet, einen Wildwasser-Sprint, die Rafting-Europameisterschaft, die Deutsche Rafting Meisterschaft, die Stadt- und Vereinsmeisterschaften und den Jugend-Cup.

Sportlich war es wieder ein Jahr das sich sehen lassen kann. Unsere Sportler, angefangen von den Nachwuchsfahrern bis in die aktive Klasse waren auf breiter Basis erfolgreich und konnten auch einige herausragende Leistungen feiern. Diese Erfolge sind sicherlich auf eine zielstrebige und kontinuierliche Arbeit über Jahre hinweg zurückzuführen. Mein Dank gilt der Sportleitung und den Trainern für ihren unermüdelichen Einsatz. Es gab in der Saison kaum ein Wochenende, an dem kein Rennen oder Lehrgang besucht wurde, teilweise reisten wir mit bis zu vierzig Sportlern an. Dies ist nur mit der aktiven Unterstützung der Eltern unserer Sportler möglich, ihnen gilt mein besonderer Dank.

Schon seit Jahren führen wir einen internationalen Jugendaustausch mit unserem Partnerverein in La Seo d' Urgell/ Spanien durch. Dabei sind nicht nur Freundschaften unter den Jugendlichen, sondern auch unter den Erwachsenen entstanden. In diesem Jahr besuchten wir die Spanier in den Pyrenäen und durften dort deren außerordentliche Gastfreundschaft erleben. Viele gemeinsame Unternehmungen und das Training auf einer herrlichen Kanuanlage hinterließen unvergessliche Eindrücke. Leider werden die Spanier erst wieder 2004 nach Augsburg kommen.

Die Breitensportgruppe war auch in diesem Jahr wieder eine feste Größe im Vereinsleben. Regelmäßiges Training, schöne Wanderfahrten und gesellige Veranstaltungen ließen die Zahl der Mitglieder deutlich steigen. Ein gut besuchter Wanderfahrertreff zum Jahresende war der gelungene Abschluss des Paddeljahres, machte aber gleichzeitig deutlich, dass es auch in den Wintermonaten keinen Stillstand geben wird.

Der kulinarische Höhepunkte des Jahres war wieder mal unser traditionelles „Schwaben-Büffet“ bei der Jahresabschlussfeier. Diese Veranstaltung bildet den würdigen Rahmen, um unsere langjährigen Mitglieder und die erfolgreichen Sportler des Jahres 2002 zu ehren.

Gleichzeitig war es nochmals ein Dank an alle Helfer des Welt-Cups diesen Jahres.

Zum dritten Mal nach 1957 und 1985 werden wir im nächsten Jahr wieder Ausrichter einer Weltmeisterschaft sein. Wir werden alles daran setzen um für alle teilnehmenden Nationen optimale Rahmenbedingungen und einen reibungslosen und fairen Wettkampferlauf zu gewährleisten. Viele Nationen werden wir im nächsten Jahr bei uns begrüßen können und viele Augen werden auf uns gerichtet sein. Dies erfordert besondere Anstrengungen bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung. Die Arbeiten im Organisationsbüro laufen bereits auf Hochtouren. Alle aktiven Helfer bitte ich, sich für diese, für den Augsburger Kanusport herausragende Veranstaltung, die Wettkampfwoche freizuhalten.

Ich möchte mich an dieser Stelle ausdrücklich bei meinen Vorstandschaftskollegen und Referenten für deren konstruktive und sachliche Zusammenarbeit herzlich bedanken.

Ich bin der festen Überzeugung, das wir auch in Zukunft Erfolg und Spaß an unserem Sport haben werden, wenn wir alle weiterhin so erfolgreich zusammenarbeiten.

Ich wünsche Euch allen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes neues Jahr 2003!

Euer Horst Woppowa



Das bekannte Schwabenbuffet fand am 09.11.02 unter folgendem Motto statt:

„WM 2003 im Visier“

Die exzellenten Sportler und Sportlerinnen sowie die Trainer bilden das Rückgrat der Kanu Schwaben, aber auch die anderen Herausforderungen müssen durch den Einsatz zahlloser Mitarbeiter gemeistert werden. 70 Schüler und Jugendliche sind das „ganze“ Jahr über regelmäßig im Training.

Jede Mitarbeit zählt, und obwohl schon wichtige Weichen für die WM 2003 gestellt wurden, harren noch viele Aufgaben der Erledigung.

Angefangen von Horst Woppowa – Organisationsleiter, über Hans Koppold, Karl Heinz Englet, Jürgen Becker ... um nur einige der Schlüsselpositionen zu nennen, ist ein großer Mitarbeiterstab notwendig, um die Weltmeisterschaft 2003 im Kanuslalom am Augsburger Eiskanal über die Bühne zu bringen. Die Kanu Schwaben richteten die Vorweltmeisterschaft in 2002 aus, Teilnehmer aus 34 Nationen am Start, die Europameisterschaft im Rafting, die deutsche Meisterschaft im Rafting, den Wildwassersprint und die Stadtmeisterschaft.

Deshalb fand die Jahresabschlussfeier im Bootshaus unter dem Motto „WM 2003 im Visier“ statt. Schließlich können die Kanu Schwaben auch stolz auf die Paddelsaison 2002 sein, und mit großem Optimismus in die kommende Saison blicken.

Kanu Schwaben Streiflichter 2002

Claus Suchanek wird Welt und Europameister mit der Mannschaft, im Einzel erreichte er als bester Deutscher den vierten Platz.

Sören Kaufmann wird Vizeweltmeister und Vizeeuropameister in der Mannschaft, Vizemeister bei der Deutschen Meisterschaft.

Rafter werden Vizeeuropameister im Slalom.

Alexander Grimm wird Junioren Vizeweltmeister in der Mannschaft.

Deutsche Meistertitel im Einzel für die Sportler Lukas Kalkbrenner, Alexander Grimm und Claudia Bär.

Zwei deutsche Bronzemeistertitel für Michaela Grimm und Melanie Pfeifer.

Den deutschen Pokaltitel in der Mannschaft gewannen Elisabeth Micheler-Jones, Claudia Bär, Melanie Pfeifer und Sabrina Riedl.

Vier Mannschaften belegten bei der Deutschen Meisterschaft die Plätze 1 und 2.

Drei Süddeutsche Meistertitel im Einzel und viermal Platz eins bei der Mannschaft.

Acht Bayerische Meister im Einzel und in der Mannschaft.

Marianne Stenglein, Referentin für PR



V.l.n.r.: Horst Woppowa, OB Dr. Wengert und Gerd Bartel



Elisabeth Micheler-Jones, Thomas Schmitt und Olympiasieger Oliver Fix bei der Vorstellung des neuen WM 2003 Plakats

Eindrücke Weltcup 2002



Claus Suchanek und Medien



Kleine Pause der fleißigen Helfer



PR-Motor Karl Heinz Englet



OB Dr. Wengert mit Abteilungsleiter Horst Woppowa

Erfolgreiche Sportler Kanu Schwaben Augsburg 2002

Bayerische Meister

Einzel

- Schüler B: 2. Gabriel Holzapfel
Schüler A: 1. Lukas Kalkbrenner, 2. Achim Koppold
Schüler A: 1. Michaela Grimm
Jugend m: 1. Alexander Grimm, 3. Jürgen Kraus
Jugend w: 2. Kathrin Koppold
Senioren A: 3. Stefan Schäfer
Senioren B: 1. Max Remmele

Mannschaft

- Schüler: 1. Lukas Kalkbrenner, Achim Koppold, Ludwig Wöhrl
Jug/Jun m: 1. Martin Schmieder, Andreas Pfeifer, Alexander Grimm
Jug/Jun w: 1. Andrea Frank, Kathrin Koppold, Melanie Pfeifer

Süddeutsche Meister

Einzel

- Schüler A: 1. Lukas Kalkbrenner
Jugend: 1. Alexander Grimm
LK: 1. Claudia Bär

Mannschaft

- Schüler A: 1. Lukas Kalkbrenner, Jakob Geßner, Ludwig Wöhrl
Junioren: 1. Alexander Grimm, Martin Schmieder, Andreas Pfeifer
LK: 1. Claus Suchanek, Andreas Remmele, Christian Lechelmayr
Damen: 1. Sabrina Riedl, Claudia Bär, Melanie Pfeifer

Deutsche Meister

Einzel

- Schüler A m: 1. Lukas Kalkbrenner
Schüler A w: 3. Michaela Grimm
Jugend: 1. Alexander Grimm
LK: 1. Claudia Bär, 3. Melanie Pfeifer
C1 Herren: 2. Sören Kaufmann

Mannschaft

- Schüler: 2. Lukas Kalkbrenner, Jakob Geßner, Achim Koppold
Jugend/Jun: 1. Alexander Grimm, Andreas Pfeifer, Martin Schmieder
LK: 2. Claudia Bär, Melanie Pfeifer, Lisa Micheler-Jones

Vereinspokal

- Damen: 1. Claudia Bär, Melanie Pfeifer, Lisa Micheler-Jones, Sabrina Riedl
Jug/Jun: 2. Melanie Pfeifer, Andrea Frank, Kathrin Koppold

Junioren WM – Nowy Sacz

- Mannschaft: 2. Alexander Grimm (Pfanmöller, Pfeifer)

Europameisterschaft

Mannschaft

- K1: 1. Claus Suchanek (Schmidt, Becker)
C1: 2. Sören Kaufmann (Pfanmöller, Benzin)

Weltmeisterschaften

Einzel

- K1: 4. Claus Suchanek

Mannschaft

- K1: 1. Claus Suchanek (Schmidt, Becker)
C1: 2. Sören Kaufmann

Rafting Deutsche Meisterschaft

- Damen: 1. Melanie Pfeifer, Kathrin Koppold, Andrea Frank, Michaela Grimm
Herren: 1. Rainer Simanovsky, Christian Lechelmayr, Max Remmele, Christoph Erber

Rafting Europameisterschaft

- Slalom: Rainer Simanovsky, Andreas Remmele, Max Remmele, Christian Lechelmayr, Christoph Erber



Claus Suchanek



Claudia Bär



Alexander Grimm



Lukas Kalkbrenner



Christian Lechelmayr



Jürgen Kraus



Franca Tanzer



Melanie Pfeifer



*Kathrin
Koppold*



*Anja
Koppold*



Thomas Famulla



Andreas Pfeifer



Sören Kaufmann



Team K. Koppold, M. Pfeifer und A. Frank



Team M. Schmieder, A. Pfeifer und A. Grimm

**Hochwertige Weine
Domberger**

Bitte fordern Sie unsere Weinliste an!

Augsburg, Am Katzenstadel 10
Tel: 0821 / 488919
Fax: 0821 / 485727
e-mail: info@weine-domberger.de
Internet: www.weine-domberger.de

Trainer und Trainingsgruppen der Kanu Schwaben



Erfolgreicher
Jugend- und
Junioren-
trainer
Thomas
Apel



Trainer Max Remmele



V.l.n.r.: Trainer Stefan Schäfer,
Sabrina Riedl, Trainer Fabian Bär
und Claudia Bär



Trainerin Elisabeth Micheler-Jones



Trainerin Renate Trojovsky mit Trainingsgruppe



Fleißige Schüler beim Training



Leichtathletik gegr. 1903

Peter Pawlitschko ☎ 66 62 17
Engelbert Neumair ☎ 0 82 33/85 45
leichtathletik@tsv-schwaben-augsburg.de

Sponsor: Feinkost Kahn

Schon seit August hatte die Abteilungsleitung die Zusage von Helmut und Dr. Peter Kahn für die Finanzierung von neuen Trikotsätzen und T-Shirts. Bei diesen Gesprächen wurde auch vom Aufbau eines Sponsorenpoools gesprochen. Dank Helmut Kahn hat sich inzwischen die Firma „Koffer Kopf“, die Stadtsparkasse Augsburg und das Autohaus Mercedes bereiterklärt, als Partner der Leichtathleten zu fungieren. Erfreulicherweise hat sich auch Dr. Heinz Enders diesem Sponsorenkreis angeschlossen. Auch von unserer Seite werden wir versuchen, noch potentielle Teilnehmer zu gewinnen.

Neben den bereits tatkräftig unterstützenden Sportkameraden Richard Dollinger und Heinz Rupprecht soll u.a. der Freundeskreis „ehemalige Schwabenleichtathleten“ angesprochen werden.

Was wollen wir erreichen?

Finanzielle Unterstützung eines kompetenten und engagierten Betreuerteams (Übungsleiter), sowie einer eben solchen Vorstandschaft.

Wiederbelebung der Leichtathletik im TSV Schwaben Augsburg als ehemals führendem Verein. Die Betonung liegt auf der Förderung neuer regionaler Spitzenleistungen als Nahziel (Bezirksebene und höher). Das Endziel ist natürlich die Teilnahme bei den Endkämpfen der bayerischen oder deutschen Meisterschaft, das Erringen von Titeln unser Wunsch. Grundsätzlich wollen wir das ganze Spektrum der Leichtathletik pflegen. Bindung der Sportler und Betreuer an die Abteilung u.a. durch das Einbringen von erlebnispädagogischen Elementen (z.B. Trainingslager, Feiern u.a.). Auch sollen leistungsbezogene Prämien gewährt werden. Die Prämienstaffeln werden demnächst erstellt und veröffentlicht. Dass dies auf einer finanziell guten Startbasis fundiert, haben wir in erster Linie Helmut und Dr. Peter Kahn zu verdanken. Dafür danken wir beiden.

Siegfried Huber

Übungsleiter Stabhochsprung

Siggi Huber betreut ab sofort unsere Jugendlichen, die sich dem Stabhochsprung widmen wollen. Gespannt sind wir auf die Versuche und Entwicklung unserer weiblichen Jugend in dieser Disziplin. Stabhochsprung ist in Zukunft also nicht nur eine Domäne der Männer. Zur Zeit werden verschiedene Stabhochsprungstangen ausprobiert.

Horst Lenz

Schwäbischer Meister

Am 14.09.2002 holte sich Horst Lenz im 10km-Straßengehen M65 mit der Zeit von 1:04,22 Stunden den Schwäbischen Meistertitel. Im Juni hatte Horst bereits über die gleiche Distanz im Bahngehen den Titel geholt.

Neben dem Bayer. Meistertitel im Bahngehen M65 und weiteren guten Platzierungen hat Horst dieses Jahr eine ausgesprochen gute Saison vorzuweisen.

Landkreismeisterschaften

am 28.09.2002 in Schwabmünchen

Bei sehr schönem, aber kaltem Wetter fanden die diesjährigen Landkreismeisterschaften des Kreises Augsburg am 28.9.2002 in Schwabmünchen statt. Bei diesem Wettbewerb können alle Einwohner des Landkreis Augsburgs oder Mitglieder eines Landkreisesvereins teilnehmen. So kam eigentlich nur Susanne Rosenbauer zu Titelgewinnen, da sie, in Königsbrunn wohnend, das Reglement erfüllte. Erfreulicherweise konnte sie neben ihrer Paradedisziplin, dem Speerwerfen, auch die Titel im Kugelstoßen und Weitsprung erringen. Der Rest des Schwabenkaders musste sich in der Gästeklasse vergnügen. Trotz des fast frostigen Wetters kamen dennoch gute Ergebnisse zustande.

Ergebnisse

100m mJB: Stefan Prem, 12,64 s a.W.; Michael Bertele, 12,64 s a.W.

Hochsprung mJB: Stefan Prem, 1,72 m a.W.; Michael Bertele, 1,60 m a.W.; Daniel Vogele, 1,48 m a.W.

Weitsprung mJB: Daniel Vogele, 5,40 m a.W.

Kugelstoß mJB: Daniel Vogele, 11,07 m a.W.

Speerwurf mJB: Stefan Prem, 40,59 m a.W.; Michael Bertele, 39,30 m a.W.

Weitsprung wJA: Susanne Rosenbauer, 4,59 m (1. und LKM); Ulrike Binder, 3,98 m a.W.; Michaela Prem, 3,54 m a.W.

Kugelstoß wJA: Susanne Rosenbauer, 8,57 m (1. und LKM); Michaela Prem, 6,48 m a.W.

Speerwurf wJA: Susanne Rosenbauer, 43,35 m (1. und LKM); Ulrike Binder, 20,61 m a.W.

Vereinsmeisterschaften

am 3.10.2002 bei der SpVgg Auerbach/Streitheim

Hier war in der Gästeklasse unsere Abteilung vertreten.

Ergebnisse

3-Kampf W14: 100 m, Weit, Ball 200g

Jessica Köhler, 1.479 Punkte (14.,11 – 4,80 – 41,50)

3-Kampf W11: 50m, Weit, Schlagball 80g

Cathrine Kopetsch, 986 Punkte (8,41 – 3,38 – 20,00)

3-Kampf W8: 50 m, Weit, Schlagball 80 g

Lucy Bergmeier, 711 Punkte (9,98 – 3,02 – 14,00)

Kreismeisterschaften 2002

für Schüler und Schülerinnen Neusäß

Am 6. Oktober 2002 wurden die am 6.7.2002 wegen eines Unwetters abgebrochenen Kreismeisterschaften in Neusäß weiter durchgeführt. Mit insgesamt 4 Kreistiteln und weiteren guten Platzierungen waren wir bei den Schülern und Schülerinnen dieses Jahr sehr erfolgreich. Die langfristige Aufbauarbeit von Rose-Marie Neumair und Johannes Brockmann trägt jetzt Früchte.

Ergebnisse

Nachtrag vom 18.7.2002 in Neusäß:

Weitsprung W14: Jessica Köhler, 4,57 m (1. und KM) und nicht wie zuletzt berichtet 4,39 m

75 m Schü M13: Tim Fischer, 10,85 s (1. und KM); Markus Cicek, 12,86 s (4.)

Hochsprung Schü M13: Tim Fischer, 1,32 m (3.)

Weitsprung Schü M14: Christoph Prem, 4,25 m (4.); Thomas Prem, 4,08 m (5.)

Hochsprung Schü W13: Julia Lepik, 1,24 m (2.)

4x100 m Staffel Schi A: TSV Schwaben Augsburg 55,78 s (1. und KM) Julia Lepik, Kathrin Vogele, Lisa Hornauer, Jessica Köhler

80m Hü Schi W14: Kathrin Vogele, 14,51 s (2.)

Hochsprung Schi W14: Kathrin Vogele, 1,40 m (1. und KM)

Weitsprung Schi W14: Kathrin Vogele, 4,04 m (3.)

Kugelstoß (3 kg) Schi W14: Jessica Köhler, 8,50 m (2.)

Hochsprung Schi W15: Lisa Hornauer, 1,36 m (1. und KM)

Kugelstoß (3 kg) Schi W15: Lisa Hornauer, 7,23 m (3.)

Susanne Rosenbauer

im BLV-D/C-Kader Block Wurf

Susanne Rosenbauer hat die Berufung in den BLV-Kader 2003 Disziplin Block Wurf erhalten. Etwas seltsam erscheint allerdings die Vorgehensweise des BLV bezüglich der Vergabe der Kaderplätze. Trotz der Qualifizierung von Susanne wurde der Kaderplatz erst durch Intervention unserer Jugendleitung möglich. Dagegen stimmt der Inhalt der umfangreichen Förderungsmaßnahmen. Man muss dem BLV dafür ein Lob aussprechen, was da auf der Grundlage von BLV-Trainingsplänen für die Aktiven geboten wird.

Dabei wird großer Wert auf fairen Leistungssport ohne Manipulation gelegt. Der Hinweis auf Mittel aus der „Hausapotheke“ und sogar der Verzicht auf Isostar und Eistee vor Wettkämpfen unter Einbezug von BLV-Ärzten sagt eigentlich schon alles. Auch D/C-Kader werden zur Dopingkontrolle ausgelost.

Susanne hat inzwischen die ersten Lehrgänge mit Krafttraining, Medizinball, Technik und Speerläufen absolviert und ist voller Zuversicht für die neue Saison.

Herbstwerfertag 2003

am 27.11.2002 bei den Schwaben

Erstmals seit einigen Jahren haben wir uns wieder für eine Kreisveranstaltung beworben. Am 27. September 2003 führen wir einen LO Werfertag im Ernst-Lehner-Stadion durch. Nachdem es im Kreis Augsburg leider keine Kampfrichtervereinigung früherer Tage mehr gibt, müssen wir den Wettkampf mit eigenen Kampfrichtern bestreiten. Mit dieser Veranstaltung wollen wir zeigen, dass wieder mit uns zu rechnen ist.

Glückwünsche

Hiltrud Benning 60 Jahre

Am 11. November 2002 feierte die Gattin unseres Präsidenten Gerhard Benning ihren 60. Geburtstag.

Seit dem 1. Juni 1970 ist Hiltrud Benning Mitglied bei uns in der Abteilung. Gerne erinnern sich einige von uns an spontane „Festchen“ in der Kesterstraße und in Hochzoll. Hiltrud Benning lebt schon seit geraumer Zeit in Missen im Allgäu, das von Familie Benning zum Zweitwohnsitz gewählt wurde.

Wir wünschen für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und senden herzliche Grüße von Augsburg ins Allgäu.



Claus Jaeger

65 Jahre

Und wieder wird ein runder Geburtstag gefeiert. Claus Jaeger begeht am 19. Januar 2003 sein 65. Wiegenfest. Dazu gratulieren wir alle und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Im Mai 1959 kam Claus zu den Schwaben-Leichtathleten. Seitdem schleuderte oder warf

Claus schwere Gegenstände mit Erfolg weit von sich. Mit der Hartnäckigkeit seines Sternzeichens Steinbock hob er im Winter tonnenweise Gewichte, um sein Lieblingsgerät, den Hammer, im Sommer zur Siegesweite zu wuchten. Noch heute hält er den Vereinsrekord im Hammerwurf und dieser Rekord bleibt ihm sicher noch lange erhalten. Mit seinen Zehnkampferfolgen hat Claus nebenbei bewiesen, dass Werfer mit Talent auch Lauf- und Sprungwettbewerbe meistern.

Trotzdem konnte er es sich nicht verkneifen, auch echte Schwerathletik zu betreiben. Beim ESV Augsburg war er zu seiner Zeit im Hammerwurf, Steinstoßen und Gewichtwerfen ein Leistungsträger.

Hervorzuheben sind ferner seine Ehrenämter für die Abteilung, wo er vom Abteilungsleiter bis zum heutigen zB fast alle Funktionen ausfüllte, die zu vergeben waren. Dafür danken wir ihm ganz besonders. Sein derzeitiges Hobby ist eindeutig der Golfsport. Mit Christa und Caddie ist er bei Wind und Wetter auf allen Golfplätzen unterwegs. Wir wünschen Dir also möglichst viele Eagles und Birdies und das Glück eines Hole-in-One.

Trainingszeiten

Winterhalbjahr 2002/2003

Krafttraining	Mo. 20.00 – 22.00 Uhr, Sporthalle
Jugend	Die. 20.00 – 22.00 Uhr, Berufssch V1
Schüler/innen C/D	Mi. 17.00 – 18.15 Uhr, VS Bleriötstr.
Schüler/innen A/B	Mi. 18.15 – 19.30 Uhr, VS Bleriötstr.
Jugend/Aktive	Mi. 18.30 – 20.00 Uhr, Vereinshalle
Krafttraining	Do. 20.00 – 21.00 Uhr, Sporthalle
Alte Herren	Fr. 20.00 – 21.15 Uhr, Völkstr.
Waldlauf, Samstag, Sportanlage Süd, nach Absprache	

Jahresabschlussstreffen

Am 11. Dezember 2002 findet ab 20.00 Uhr im Schwaben-Haus das diesjährige Jahresabschlussstreffen statt. Gemeinsam mit unseren Jugendlichen, Aktiven und Freunden der Leichtathletik wollen wir das Wettkampfpfjahr 2002 beschließen. EB



Die Abteilungsleitung wünscht allen Mitgliedern, sowie Freunden und Gönnern zum bevorstehenden Weihnachtsfest und Jahreswechsel alles Gute, Zufriedenheit und Gesundheit und unseren Aktiven viel Erfolg in der kommenden Saison.



Die richtige Adresse für Heizöl
ILZHÖFER Tel. (08 21) 56 08 00
INHABER WALCH Fax (08 21) 55 93 47



Tennis

gegr. 1948

Büro+Gaststätte ☎ 9 70 55 + Fax 9 25 85
Anton Huber ☎ 6 95 77
Edelgard Friedrich ☎ 8 15 04 10
www.tennis-schwaben.de

AK III News

Ganz zart beep (in gut deutsch biep) – Pause – beep – Pause – beep – Pause schon etwas kürzer – beep ein wenig lauter – beep – beep – beep immer kräftiger, das verdammte Ding da auf dem Nachtkästchen, man sollte es doch gleich ins Eck ... – stopp jetzt wird auch der Verstand schon wach, schnell ist der Unmut vergessen, das Ding weckt uns ja diesmal für ein lange ersehntes, schönes Erlebnis, für

Buchards Busreise ins Elsaß

Also raus aus den Federn, ins Bad und dann in ganz bequeme Klamotten, man sitzt ja schließlich einige Stunden im Bus bevor dann die Hatscherei durch die Sehenswürdigkeiten beginnt. Ach so, Hatscherei, man braucht auch das richtige Schuhwerk, es muss grobes Kopfsteinpflaster, Asphalt oder Waldwege beherrschen und vor allem keine Blasen erzeugen. Oh je noch fünf Minuten, dann kommt das Taxi, halt – noch schnell das WC und schon läutet es an der Haustür. Bitte zum Justizpalast. Hallo, du bist auch wieder dabei, toll, schon wieder ein Jahr vergangen, Gott sei Dank hat sich unser Sepp doch entschlossen noch mal eine Fahrt zu organisieren, das Wetter soll ja auch gut werden. So oder ähnlich beginnt nun das Gequassel untereinander, lauter bekannte Gesichter man kennt sich ja nicht nur vom Tennisclub, sondern auch von vielen gemeinsamen Fahrten. Auch das Gesicht vom Busfahrer kennt jeder, es ist das von Wolfgang Hirrle, bei dem wir sicher sind, dass er uns wohlbehalten ins Elsaß und wieder zurück bringen wird. Die Stewardess ist neu, aber die werden wir uns schon ziehen.

Die Reise stand ein wenig unter dem Motto, zurück zu den Anfängen. So wie bei der ersten Fahrt vor zwölf Jahren nach Prag, sollten es nur mehr vier Tage und nur ein Hotel sein. Das hat sich absolut bewährt, alle waren voll zufrieden. Und um es hier vorwegzunehmen, das Hotel war in Ordnung, ein sogenanntes funktionelles Stadthotel in Muhlhouse, zwar ohne Gemütlichkeit, aber es war alles da was man brauchte. Gut war auch, dass es ein Hotel garni war, so wurden wir, da wir ja Halbpension gebucht hatten, jeden Abend in ein anderes Lokal geführt. Es waren typische elsässische Lokale, oder wie am letzten Abend ein tolles, sich um 360° drehendes Panoramarestaurant im 31. Stockwerk eines Hochhauses. Wir konnten also während des vorzüglichen Menüs, Schrimps, Ente, Käse und Süßes, das nächtliche Muhlhouse von allen Seiten betrachten.

Los ging's mal mit Regen, starkem Regen auf der Autobahn Richtung Stuttgart – Karlsruhe. Aber keinen konnte das aus der erwartungsvollen, frohen Stimmung bringen, der Wetterbericht hatte ja gemeldet, dass es immer schöner werden soll, je weiter wir nach Westen kommen. Und ausnahmsweise hatte er auch mal recht. Den Alabstieg hinunter und die ersten Sonnenstrahlen erwarteten uns. Von nun an blieb uns die Sonne treu, bis zur Rückkunft in Augsburg. Ein Traumwetter in einer Traumlandschaft, so kann man die Reise umschreiben. Nichts konnte die allgemeine Harmonie ins Wanken bringen, auch nicht, wenn wieder mal der Eine oder Andere zu spät beim Bus erschien, es war, um mit den Worten von unserem Sepp Buchard zu sprechen, höchste Lebensqualität.

Erste Station, der internationale Badeort an der Oos: Baden-Baden. Bekannt geworden durch seine radioaktiven Quellen und der legendären Spielbank aus dem Jahr 1768. Jetzt war die erste Hatscherei angesagt. Leider war der Ort am Sonntagvormittag ziemlich ausgestorben, aber mit etwas Fantasie konnte man sich das lebhaftes Treiben in der schönen Fußgängerzone und in der neuen Therme vorstellen. Weiter nach Straßburg, zuerst Mittagessen in einem der alten urtypischen Straßburger Restaurants, vielleicht in „La Petite France“ oder am Ufer der Ill? Auf alle Fälle mal flüssiger Stärkung, ganz gleich ob in rot oder weiß, für die nächste Hatscherei. Und die ging quer durch Straßburg mit ortskundiger Führung. Vom gotischen Münster mit seiner weltberühmten astronomischen Uhr – jetzt wissen wir auch, warum es nur einen Turm hat – vorbei an vielen schönen Barock- und Renaissancebauten, dem belebten Place Klèber, entlang der Ill bis nach „La Petite France“, dem malerischen Altstadt- und Künstlerviertel mit seinen geraniengeschmückten Fachwerkhäusern. Die strapazierten Beine konnten wir dann auf der Fahrt in unser Hotel nach Muhlhouse endlich ausruhen.

Zweiter Tag, sehr humane Abfahrzeit, 9 Uhr, blauer Himmel aber in der Früh noch etwas frisch. Daher begann unsere Führerin den Trip durch Colmar im warmen Unterlinden Museum in dem wir ehrfürchtig den Iseheimer Altar von Matthias Grünewald bestaunen durften. Die folgende Hatscherei Nr. 3 durch die vielen engen verwinkelten Gässchen am Flüsschen Lauch mit seinen unzähligen Fachwerkhäusern und Giebeln, war wohl die Schönste. Nicht zu vergessen, dass Colmar im Elsass als die Hauptstadt des Weines bezeichnet wird. Wer konnte da schon widerstehen wenn der fruchtige Riesling in den Gläsern funkelte und uns zum Genießen einlud. Da war es geradezu Pflicht dem edlen Tropfen zuzusprechen. Gelegenheit dazu gab es reichlich, etwa in „Klein Venedig“, mit seinen alten, gemütlichen Kneipen. Zusammen mit einem Flambé, oder auch Flammkuchen genannt, wurde dies zu einem echten Schlemmermahl. Nachmittags Hatsch Nr. 4. Der wohl anstrengendste Hatsch der ganzen Reise. Hochkönigsburg eine riesige, imposante Burganlage. Beeindruckend, aber Treppen und nochmals Treppen bis ganz auf den höchsten Turm der Festung. Belohnt wurden wir mit Kanonen, ganz alten Kanonen, die im Turm ausgestellt

tfm
WOHNBAU

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG
Kobelweg 85 · 86156 Augsburg
Tel. 08 21/44 01 70-0
Fax 08 21/44 01 70-400
www.tfm-wohnbau.de

Wir errichten exklusive
Eigentumswohnungen
Reihenhäuser
Doppelhäuser



Ein Unternehmen der
Terrafinanz-Gruppe München

tfm
WOHNBAU

waren. Übertroffen wurden die Kanonen jedoch von dem sagenhaften Ausblick, auf der einen Seite über die Vogesen, auf der anderen Seite über das ganz Rheintal bis hinüber zum Schwarzwald.

Dritter Tag wieder blauer Himmel und welch Freude, wir hatten Hatschfrei. Heute musste der Bus herhalten. Über die Vogesenhochstraße durch eine traumhafte Landschaft über den Hartmannskopf und den Col de la Schlucht mit fließendem Übergang in die Elsässer Weinstraße, der „Route du Vin“. Den Wein dort an der Quelle zu probieren, z.B. in Riquewih, einem der wohl bekanntesten elsässischen Weinorte, war obligatorisch. Er war zwar ausgezeichnet, aber leider nicht ganz billig.

Auch am letzten Tag, dem Tag der Heimreise war Sonne pur angesagt und nur wenig Hatschen. Ein kleiner Stadtbummel in Basel, das war's auch schon. Mittagessen am Titisee im Schwarzwald, mit T-Shirt in der Sonne und Blick auf den See. Noch mal wollte jeder die letzten Stunden dieser schönen Reise voll genießen.

Und jetzt der Nachspann wie in jedem Film:

Schauspieler: AK III und Freundeskreis

Maske: Friseursalon XY
Schönheitssalon XY

Kostüme: C&A, P&C, vielleicht Boecker oder Wöhrli,
auch Eger, Jung oder K&L

Musik: Busradio

Idee/Planung: Sepp Buchard

Gesamtleitung: Sepp Buchard

Produzent: Sepp Buchard

Regie: Sepp Buchard

Lieber Leiter, Planer, Produzent und Regisseur wir alle danken Dir, dass Du dich doch nochmals aufgerafft hast und mit Deiner bekannten Ausdauer und Energie wieder eine so wundervolle Fahrt zusammengestellt hast. Dass Du in der Zwischenzeit auch noch eine direkte Verbindung zu Petrus hergestellt hast, erfreut uns ganz besonders. Da Du auch für das nächste Jahr eine interessante Reise in die Schweiz in Planung hast, freuen wir uns alle schon heute auf den September 2003.

HVT



Waldwanderung mit Weihnachtsfeier

Bei dieser Gelegenheit darf ich alle Freunde der AK III nochmals an die Waldwanderung mit Weihnachtsfeier nach Anhausen erinnern. Bitte halten Sie sich den 22.12. frei. Es wird sicher wieder ein schönes Erlebnis.

Große Veränderung

Auf der sportlichen Ebene gibt es bei der Buchard Truppe in der Saison 2003 eine große Veränderung. Da bei den Punktspielen in der Bezirksliga ab 60 Jahren, statt wie bisher mit sechs Mann, nur mehr mit vier Mann gespielt wird, hat sich die Truppe geteilt. Es wurde neu eine Mannschaft ab 65 Jahren gemeldet. Keine Angst, die Trennung gilt nur für die paar Punktspiele, sonst ist und bleibt es die eingeschworene und zusammenstehende Seniorentruppe.

● LAUFEND OFENFRISCH ●

LAUFEND OFENFRISCH

BAUR



LAUFEND OFENFRISCH

● LAUFEND OFENFRISCH ●

... damit die Brotzeit schmeckt!

Moderne Einrichtungen



R. GASCHER
Einrichtungshaus
Klinkertorstraße 11
☎ 0821/51 8077/78



Tischtennis gegr. 1946

Alfred Papp sen.
Dieter Stowasser
Udo Baiter

9 57 96
51 35 93
0 82 03/10 86

1. Herrenmannschaft bereits im Abstiegsstrudel 2. Herrenmannschaft in der Erfolgsspur

Wie erwartet, befindet sich die **1. HM** bereits mitten im Abstiegsstrudel in der Bezirksklasse. Ein glatter Fehlstart von 0:8 Punkten schien bereits das vorzeitige Aus zu bedeuten. Nachdem jedoch die letzten beiden Spiele gewonnen wurden, hat sich die Lage etwas entspannt und der Anschluss ans Mittelfeld ist wieder in Sichtweite.

Noch viel besser würden die Aktien stehen, wenn das erste Saisonspiel in Ried nicht leichtfertig abgegeben worden wäre. Hier führte die Stowasser-Truppe bereits mit 6:3! – die Gastgeber spielten ohne ihre Nr. 1 und 2! – und trotzdem wurde noch mit 6:9 verloren! Diese beiden Verlustpunkte werden sich wie ein roter Faden durch die gesamte Saison ziehen und es kann passieren, dass sie über Abstieg oder Klassenerhalt entscheiden.

Im Gleichklang an der Tabellenspitze der Kreisliga II marschieren bislang die **2. HM** zusammen mit dem SV Stadtwerke Augsburg. Diese beiden Teams werden letztendlich auch die Meisterschaft unter sich ausmachen, da die übrigen Mannschaften bereits deutlich abgehängt sind. Beim bevorstehenden Gipfeltreffen wünschen wir den Mannen um „Schorsch“ Steffelbauer endlich einmal das Quentchen Glück, das in der Vergangenheit, speziell in der letzten Saison, bei entscheidenden Spielen stets auf Seiten des Gegners war.

Etwas schlechter als diagnostiziert steht momentan unsere **3. HM** in der Kreisliga III da. Doch das hat seine guten Gründe: Zum Teil nur mit fünf Mann – und dazu noch mit Ersatz angetreten – da ist es normal, dass die wirkliche Leistungsstärke der Crew um Alfred Papp noch nicht zum Tragen kam. Fazit: Wenn das Team wieder vollzählig antreten kann, wird es zwangsläufig auch wieder aufwärts gehen!

Ergebnisse und Tabellen

1. Herrenmannschaft, Bezirksklasse, Gruppe III

SV Ried – TSV Schwaben 9:6

1. Mair 1:1, 2. Kern 0:2, 3. Stöberl 1:1, 4. Jakob 1:1, 5. Stowasser 1:1, 6. Geißlinger 0:2,
Mair/Jakob 1:0, Kern/Geißlinger 0:1, Stöberl/Stowasser 1:0.

VFL Günzburg II – TSV Schwaben 9:5

1. Mair 2:0, 2. Kern 0:2, 3. Stöberl 2:0, 4. Jakob 0:2, 5. Stowasser 0:2, 6. Geißlinger 0:1,
Mair/Jakob 0:1, Kern/Geißlinger 0:1, Stöberl/Stowasser 1:0.

TSV Schwaben – TSV Haunstetten II 5:9

1. Mair 1:1, 2. Kern 0:2, 3. Stöberl 0:2, 4. Jakob 1:1, 5. Stowasser 1:1, 6. Geißlinger 1:0,
Mair/Jakob 1:0, Kern/Geißlinger 0:1, Stöberl/Stowasser 0:1.

TSV Schwaben – TSG Thannhausen 6:9

1. Mair 1:1, 2. Stöberl 2:0, 3. Stowasser 1:1, 4. Geißlinger 0:2, 5. Kohlert 1:1, 6. Müller 0:2,
Mair/Stöberl 1:0, Stowasser/Müller 0:1, Geißlinger/Kohlert 0:1.

TSV Bobingen – TSV Schwaben 5:9

1. Mair 1:1, 2. Kern 1:1, 3. Stöberl 2:0, 4. Jakob 1:1, 5. Stowasser 2:0, 6. Geißlinger 0:1,
Mair/Jakob 1:0, Kern/Geißlinger 0:1, Stöberl/Stowasser 1:0.

TSV Schwaben – SV Unterknöringen II 9:5

1. Mair 1:1, 2. Kern 1:1, 3. Stöberl 2:0, 4. Jakob 2:0, 5. Stowasser 1:1, 6. Geißlinger 1:0,
Mair/Jakob 0:1, Kern/Geißlinger 0:1, Stöberl/Stowasser 1:0.

Tabellen

1. SSV Bobingen	11:3	7. TSV Königsbrunn	5: 5
2. TSV Leitershofen	9:3	8. SV Ried	4: 6
3. TSG Thannhausen	9:5	9. TSV Schwaben	4: 8
4. TSV Haunstetten II	8:2	10. VFL Günzburg II	2: 8
5. DJK Hochzoll	8:4	11. TSV Bobingen	2:10
6. TTC Friedberg	8:4	12. SV Unterknöringen II	0:12

2. Herrenmannschaft, Kreisliga II, Gruppe B

TSV Schwaben II – TSV Bobingen II 9:2

1. Steffelbauer 1:1, 2. Kohlert 2:0, 3. Hämmer 1:0, 4. Mayr R. 1:0, 5. Gailer 1:0, 6. Müller 1:0,
Steffelbauer/Mayr R. 0:1, Kohlert/Hämmer 1:0, Gailer/Müller 1:0.

TV Mering – TSV Schwaben II 3:9

1. Steffelbauer 0:2, 2. Kohlert 2:0, 3. Hämmer 2:0, 4. Mayr R. 1:0, 5. Gailer 1:0, 6. Müller 1:0,
Steffelbauer/Mayr R. 1:0, Kohlert/Hämmer 0:1, Gailer/Müller 1:0.

DJK Göggingen – TSV Schwaben II 3:9

1. Sommer 1:1, 2. Steffelbauer 1:1, 3. Kohlert 2:0, 4. Hämmer 1:0, 5. Gailer 1:0, 6. Müller 0:1,
Sommer/Gailer 1:0, Kohlert/Hämmer 1:0, Steffelbauer/Müller 1:0.

TSV Schwaben II – PSV Königsbrunn II 9:6

1. Sommer 2:0, 2. Steffelbauer 0:2, 3. Kohlert 1:1, 4. Hämmer 1:1, 5. Müller 1:1, 6. Baiter 2:0,
Sommer/Steffelbauer 1:0, Kohlert/Hämmer 0:1, Müller/Baiter 1:0.

FSV Wehringen II – TSV Schwaben II 6:9

1. Sommer 1:1, 2. Steffelbauer 2:0, 3. Kohlert 0:2, 4. Hämmer 1:1, 5. Müller 1:1, 6. Baiter 1:1,
Sommer/Steffelbauer 1:0, Kohlert/Hämmer 1:0, Müller/Baiter 1:0.

Tabellen

1. SV Stadtw. Augsburg	10:0	6. PSV Königsbrunn II	4: 6
2. TSV Schwaben	10:0	7. DJK Göggingen	2: 4
3. TSV Königsbrunn II	6:4	8. TSV Bobingen II	2: 6
4. TTC Friedberg II	4:2	9. FSV Wehringen	2:10
5. TV Mering	4:4	10. SSV Anhausen II	0: 8

3. Herrenmannschaft, Kreisliga III, Gruppe B

SV Ried IV – TSV Schwaben III 9:6

1. Müller 1:1, 2. Nattermann 1:1, 3. Papp 2:0, 4. Scheel 1:1, 5. Goller 0:2, 6. 0:2 kampflös, da nur fünf Spieler antraten,
Nattermann/Papp 1:0, Müller/Scheel 0:1, 3. Doppel 0:1 kampflös

TSV Schwaben III – TSV Leitershofen II 9:7

1. Müller 1:1, 2. Baiter 0:2, 3. Nattermann 2:0, 4. Scheel 1:1, 5. Goller 2:0, 6. 0:2 kampflös, da nur fünf Spieler antraten,
Baiter/Nattermann 2:0, Müller/Scheel 1:0, 3. Doppel 0:1 kampflös.

TSV Schwaben III – BSG Messerschmitt 6:9

1. Müller 1:1, 2. Baiter 1:1, 3. Nattermann 2:0, 4. Tippmann 1:1, 5. Scheel 0:2, 6. Goller 0:2,
Baiter/Nattermann 1:0, Müller/Scheel 0:1, Tippmann/Goller 0:1.

Tabelle

1. Post SV Telekom VI	10:0	6. TSV Leitershofen II	3:5
2. SV Ried III	6:2	7. FSV Wehringen IV	2:4
3. TSV Pfersee III	4:2	8. TSV Schwaben III	2:4
4. MBB SG Augsburg	4:4	9. TSV Merching II	2:6
5. SV Wollishausen II	4:4	10. FC Haunstetten	1:7

Weihnachten 2003

Die Vorstandschaft wünscht allen aktiven und passiven Mitgliedern mit Familien, sowie allen Freunden und Gönnern der Tischtennisabteilung ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten und erfolgreichen Start ins Jahr 2003.

Geburtstage

Am 23.10.2002 feierte unser passives Mitglied **Elsi Müller** ihren 70. Geburtstag. Während ihrer aktiven Zeit von 1960 – 1993 war sie eine wertvolle Stütze unserer Damenmannschaft und mitverantwortlich für so manchen Titel auf Kreis- und Bezirksebene.

Reinhard Schenk, langjähriges Mitglied unserer Abteilung, konnte am 07.10.2002 auf 60 Lebensjahre zurückblicken. In seiner aktiven Zeit von 1965 – 1985 war er ein zuverlässiger Punktesammler in den Reihen unserer Kreisligamannschaften.

Beiden Jubilaren wünschen wir noch viele und gesunde Lebensjahre, verbunden mit der Hoffnung, sie doch hin und wieder mal in unserer Halle begrüßen zu können.



Josef Müller, seit 1986 Mitglied unserer Abteilung, wurde am 02.11.2002 65 Jahre alt. Diese 65 Lenze sieht man ihm aber nicht an, denn der TT-Sport hat ihn jung und beweglich erhalten. Zur Zeit spielt „Sepp“ in der 3. HM und ist dort als Leistungsträger und zuverlässiger Punktesammler nicht wegzudenken. Außerdem ist er ein gefragter Edlereservist für die zweite als auch für die erste Mannschaft. Seine kämpferischen Leistungen in den Punktspielen sind als vorbildlich zu bezeichnen. Lieber Sepp, die gesamte Abteilung wünscht Dir noch viele Jahre in unseren Reihen bei guter Gesundheit.



Alfred Papp wird 85!

Am 15.10.2002 beging Alfred Papp, seit über 55 Jahren Mitglied der TT-Abteilung und seit 27 Jahren! Abteilungsleiter, in körperlicher und geistiger Frische seinen 85. Geburtstag. Sollte es sein Gesundheitszustand erlauben, ist er bereit auch weiterhin die Funktion des Abteilungsleiters auszuüben, sowie in

den Reihen der Aktiven mitzuwirken. Den Schwaben kann das nur recht sein, denn Alfred ist ja dafür bekannt, dass seine Aktivitäten die eines „normalen“ Abteilungsleiters bei weitem übersteigen! Während seiner aktiven Zeit hat Alfred alle Wandlungen und Änderungen des TT-Sports am eigenen Leibe miterlebt. Jetzt hat er sich auch noch an die größeren Bälle und an kürzere Sätze gewöhnen müssen! Schade, dass Alfred keine nationalen und internationalen Turniere spielt! In seiner Altersklasse gibt es auf der ganzen Welt keinen Spieler, der ihm das Wasser reichen könnte. Das ist eine objektive Feststellung und keine subjektive Meinung!

Das schönste Geburtstagsgeschenk für Alfred Papp wäre, wenn die gegenwärtigen Mitglieder der Abteilung weiterhin treu bleiben würden. Ein Wunsch, der uns allen Befehl sein sollte!

Lieber Alfred, die gesamte Abteilung und darüber hinaus der gesamte Verein TSV Schwaben Augsburg wünscht Dir Alles Gute, vor allem Gesundheit und hofft darauf, zahlreiche weitere Jahre mit Dir verbringen zu dürfen.

Nicht zuletzt wollen wir uns auch noch bei Deiner werten Ehefrau bedanken. Ohne deren Verständnis und Toleranz wäre es Dir sicherlich nicht möglich, Dein Amt in solch herausragender Weise zu bekleiden!

Alfred Wengenmayr

**Augsburger
Auto
Verwertung**

- Autoteile neu + gebraucht • 4 Wochen Garantie
- alle Typen • ausgebaut + geprüft
- Unfallwagen An- und Verkauf
- Entsorgungsnachweis für Altfahrzeuge

Franz Hafenecker GmbH & Co KG
Ahornerstraße 18 • 86154 Augsburg-Oberhausen
☎ 08 21/41 30 11
Fax 08 21/41 30 14

Stöffelmeir

Bedachung · Abdichtung · Bauspenglerei

86156 Augsburg · Hirblinger Str. 135 · Tel. (08 21) 46 14 24 · Fax 46 14 23



Turnen

gegr. 1847

Alois Weis
Thomas Lautenbacher
☎ 99 21 02
☎ 0 82 34/85 81



Wintersport

gegr. 1924

Roland Schneider
Thomas Schindler
☎ 81 31 10
☎ 01 72/8 10 22 94



Weihnachtsfeier

Wir laden Euch alle ganz herzlich zu unserer Weihnachtsfeier **am Sonntag, den 01.12.2002, um 15.30 Uhr**, in unsere Vereinshalle, Stauffenbergstraße ein.

Turnen im Verein

Der Turngau Augsburg lud auch diesen Herbst wieder zum Mannschaftswettkampf „Turnen im Verein“. Dieser wurde am Samstag, den 19.10.2002, in der Haunstetter Sporthalle ausgetragen.

Besonders stolz kann Trainerin Ella Weis auf ihre Mädchenriege der Jugend E mit Sophia, Stephanie, Melanie, Isabelle und Franziska sein. Die Mädels – alle so um die zehn Jahre jung – schafften es in der Mannschaftswertung mit einer Gesamtpunktzahl von 51.35 Punkten auf das Siebertreppchen und durften sich über einen respektablen dritten Platz freuen.

In der E-Jugend-Einzelwertung erzielten unsere Turnerinnen an den Geräten Sprung, Barren, Balken und Boden folgende Plätze:

Platz	Name	Jg.	Punkte
5	Stiegelmair Franziska	93	17.25
10	Jacob Isabelle	93	14.55
11	Brellenthin Sophia	93	14.30
17	Hendel Melanie	92	12.35
20	Frank Stephanie	92	7.25

Eilmeldung

Bei den am Samstag, 9.11.2002, stattgefundenen Stadtmeisterschaften haben unsere Turnerinnen und Turner hervorragend abgeschnitten:

Stadtmeisterin	Kunstturnen	A-Kl.	Lydia Canals
Stadtmeister	Kunstturnen	M-Kl.	Lukas Schlotterer
Stadtmeister	Kunstturnen	A-Kl.	Kim Seyfried

Ausführlicher Bericht im nächsten Schwabenritter

Karin Faig

Terminkalender

- Skifahrt nach St.Anton 06. – 08.12.2002
- Weihnachtsfeier 15.12.2002
- Mittelschwäbische Skimeisterschaft für Schüler und Jugend 22.12.2002
- Schüler und Jugendtraining 26. – 31.12.2002
- Kinderskifahren auf der Hütte 02. – 06.01.2003
- Anmeldeschluss Faschingskifahrt 26.01.2003

Liebe Skischwaben,

das alte Jahr geht nun schon wieder zu Ende und wir müssen an das kommende neue Jahr denken und uns vorbereiten. So ist auch die Vorstandschaft unserer Skiabteilung damit beschäftigt, neue Ideen und Termine für die kommenden Veranstaltungen zu schmieden.

Der dritte Bauabschnitt auf unserer Skihütte konnte abgeschlossen werden. Die vordere Stube wurde zu einem Trockenraum mit Garderobe und Skischuhregal ausgestattet. Die Wände wurden mit einer Holzvertäfelung neu verkleidet. Der alte, und stark beschädigte Holzboden wurde durch einen Lärchenboden ersetzt. Diese Umbauarbeiten wurden wieder einmal durch ehrenamtliche Mitarbeiter aus unserer Abteilung ausgeführt. Ich möchte mich bei allen fleißigen Helfern recht herzlich bedanken, die ihr Wochenende für den Verein zur Verfügung stellen. Dank möchte ich auch sagen an unsere Birgitt Jacob, die immer und überall ihre Hand mit anlegt und die Werte der Abteilung gut verwaltet. Ich glaube sagen zu können, dass das alte Jahr sehr gut verlaufen ist. Die Veranstaltungen und Aktivitäten wurden meist von unseren Mitgliedern angenommen. Leider mussten wir unsere Bergtour mit Hüttenfest wegen des schlechten Wetters absagen. Einen guten und erfolgreichen Rennwinter möchte ich unseren Nachwuchsskirennläufern mit ihrem Trainer Ottmar Moser wünschen.

Die gesamte Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2003.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2003: 07.01.2003



299,- €

Viel Spaß, wenig Euros

Pentax MZ - 60 Date
+ Objektiv FA 28 - 80 mm

FOTO
VIDEO

BACHSCHMID

AUGSBURG • Rathausplatz • Telefon 08 21/34 64 00

Ausschreibung der Skifahrt nach St. Anton

vom 06. – 08.12.2002

Abfahrt: Freitag, den 06.12., um 14.30 Uhr am Plärre-Gelände mit Bus

Rückfahrt: Sonntag, den 08.12., um ca. 16.00 Uhr

Ankunft: in Augsburg, um ca. 20.00 Uhr

Übernachtung: wie früher in Privatquartieren, Bezahlung von jedem selbst beim Vermieter. Preis pro Nacht mit Frühstück ca. 26 €

Fahrpreis: für Mitglieder übernimmt der Verein die Busfahrt

Lifekosten:	Mitgl.	Nichtmitgl.
	mit Busf.	
Erwachs./Sen.	65 €	105 €
Kinder Jg. 87–95	42 €	75 €
Selbstfahrer Erwachs.	65 €	75 €
Selbstfahrer Kinder	42 €	50 €

Anmeldung: bei Franz Seitz, Walterstr. 5

Weihnachtsfeier: 15.12.2002

Zu unserer Weihnachtsfeier am 15.12.2002, um 15.00 Uhr, in Adelsried möchten wir Sie herzlichst einladen. Es werden wieder Weihnachtsspiele von unseren Kleinen dargeboten. Auch der Nikolaus kommt einen Sprung vorbei und wird unsere Skifahrer etwas rügen. Wir freuen uns schon heute, Sie begrüßen zu dürfen und auf einen netten Nachmittag mit der Skiabteilung.

Unsere Wirtin vom Hotel Schmid, die Irmi, würde sich auch sehr freuen Sie und Ihre Familie mit ihrer ausgezeichneten Küche verwöhnen zu dürfen.

Schüler und Jugendtraining

vom 27. – 31.12.2002

Anmeldung und Auskunft bei Ottmar Moser, Tel. 43 65 61. Standort: Auf dem Mittag in unserer Vereinshütte. Auch in diesem Jahr veranstalten wir auf unserer Hütte einen Skikurs für unsere Schüler und Jugendlichen. Treffpunkt: 10.00 Uhr Talstation am Mittag, Mitfahrgelegenheit in unserem Vereinsbus.

Silvesterfeier auf der Hütte mit Mitternachtsfeuerwerk

Es feiern Jugendliche und Erwachsene auf unserer Hütte.

Zwergel und Kinderskifahren

vom 02. – 06.01.2003

Anmeldung und Auskunft bei Birgit Jacob, Tel. 52 41 48. Diese Woche soll für die Eltern mit ihren Kindern in einer schönen Umgebung stattfinden. Die Kinder werden von ihren Eltern betreut und können mit unseren Übungsleitern Ski fahren. Am Ende der Woche können sich unsere Kleinen in einem Abfahrtslauf testen und schöne Pokale und Sachpreise gewinnen. Birgit würde sich sehr freuen, wenn sich eine große Anzahl von Teilnehmern anmeldet.

Ansprechen möchten wir Eltern mit kleinen Kindern im Alter von drei bis neun Jahren, die das Ski fahren lernen möchten.

Faschingsfahrt

vom 28.02. – 04.03.2003

Schon wieder ist ein Jahr vergangen. Die Faschingsfahrt liegt an. Unser Basislager ist dieses Mal das Schlosshotel Dörflinger in Bludeniz. Die Skigebiete sind wieder Arlberg und Silvretta, je nach Wetterlage.

Abfahrt: Freitag, den 28. Februar 2003 um 15.00 Uhr am Plärre

Reisepreis: 290 € für Erstmitglieder Ski und Mitglieder mit Sonderbeitrag Ski
337 € für Nichtmitglieder
44 € Einzelzimmerzuschlag
236 € für Kinder bis 14 Jahren im 3. bzw. 4. Bett (Mitglieder)
Reiserücktrittsversicherung 4,50 €

Leistungen: 4x Halbpension, Frühstücksbüffet und Abendmenue

Anmeldung: ab sofort und bitte möglichst bald um entsprechend buchen zu können mit Scheck
Franz Seitz, Tel. 48 22 49/56 89 014
86356 Neusäß, Fichtenstr. 3a
86153 Augsburg, Walterstr. 5

Fahrt: im ****Fernreisebus mit Klimaanlage usw. wie gehabt. Wie immer fährt uns Sigg.

Anmeldeschluss: 26. Januar 2003

Jahreshauptversammlung

am 25. Oktober 2002

Roland Schneider begrüßt die Anwesenden. Die Einladung zur Hauptversammlung ging rechtzeitig zu. Die Tagesordnung wurde genehmigt und die Beschlussfähigkeit festgestellt. Der Abteilungsleiter berichtet von den diversen Aktivitäten über das vergangene Jahr, Skifahrten, Teilnahmen an Skirennen der Kinder und Jugendlichen, Ausrichtung eines Rennens des „Mittelschwäbischen Pokals“ sowie Ausrichtung des „Frühjahrscup“ bis zu diversen Radlausflügen. Er stellt fest, dass die Teilnahme an den Veranstaltungen teils sehr mager war. Leider war uns auch der Wettergott nicht immer hold, so dass z.B. unser toll geplantes Hüttenfest wegen andauerndem Schlechtwetter ausfallen musste.

Frau Birgit Jacob erläutert die derzeitige Kassensituation bzw. den Kassenbericht des Jahres 2001. Die Ausgaben für den Hüttenumbau reduzierten sich auf rund 27.000 DM. Insgesamt ist unsere Finanzsituation solide.

Das Testat von Herrn Fritz Korherr wird von Frau Jacob verlesen. Die Vorstandschaft wird auf Antrag von Karl Gnann einstimmig entlastet. Es wurden keine Anträge eingereicht.

Roland Schneider bedankt sich bei allen für die geleistete Arbeit.

News

Neue E-Mail Adresse von Roland Schneider

romafa@t-online.de

Bitte sendet mir Eure Mail Adresse.



...und bald ist Weihnachten

Das gescheite Weihnachtsgeschenk.
Für den kleinen Wissensdurst zwischendurch ebenso
hochwillkommen wie zur hochwertigen Heimdekoration.
Damit können Sie nichts falsch machen.
Außer, bis Ostern zu warten.

Das Augsburger Stadtlexikon
im Format 20,5 x 26,8 cm
mit farbigen Essays,
3.000 Stichworten im Lexikon-Teil,
interessanten Anhängen,
großem Stichwortregister
und ca. 900 Bildern.
In sorgfältiger Gestaltung und
hochwertiger Ausstattung im
Perlach Verlag erschienen.
Für € 102,- im Augsburger
Buchhandel.



Neubaubereich in Mering „Am Paarbogen“

Anspruchsvolles Wohnen in Mering
in schöner, ruhiger und verkehrsgünstiger Lage

Auch für Kapitalanleger geeignet

Wir bauen für Sie:

- 3 Einh. mit je 3 Reihenhäusern
z.B. REH 207 m² Grd.
119 m² Wfl + 39 m² DG
€ 287.300.- incl. Gar. u. Stellpl.
- 8 Doppelhaushälften
z.B. DHH 317 m² Grd.
119 m² Wfl + 40 m² DG
€ 308.300.- incl. Gar. u. Stellpl.
- 1 Mehrfamilienhaus mit 6 WE
z.B. 4ZKB 1.OG
Wfl. 100,8 m² + Blk. ca. 9 m²
€ 243.550.-
- Garagen u. Stellplätze



Bahnhof Mering in ca. 5 min zu Fuß zu erreichen,
Fahrzeit nach München oder Augsburg nur ca. 30 min



Variable Grundrisse

Niedrigenergiestandard

Gehobene Ausstattung
mit Fußbodenheizung,
Parkett u. Natursteinbelägen

Viele Sonderwünsche optional

Keine Käuferprovision

Baubeginn
ist bereits erfolgt!

weitere Infos in unserem Verkaufsbüro vor Ort, in Mering Kanalstrasse
Mo. – Fr. 17.⁰⁰ – 19.⁰⁰ Uhr oder Sa. 16.⁰⁰ – 18.⁰⁰ u. So. 12.⁰⁰ – 14.⁰⁰ Uhr



Bauträger u. Immobilien GmbH & Co. KG
Fünftes Quergäßchen 2, 86152 Augsburg
Tel.: 0821-3434590 www.wsw-augsburg.de